



WIR HABEN GEÖFFNET
Informationen per Telefon,
E-Mail & auf der
Homepage

☎ | 06661 919133
🏠 | www.fit-schluechtern.de
📍 | Gartenstraße 50b –
36381 Schlüchtern

FIT & FUN

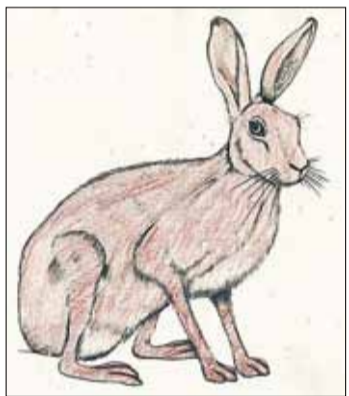
Löwe, Esel, Vögel und Fische in Feierlaune

Orgelkonzert „Karneval der Tiere“ im Internet abrufbar / Musik, Texte und Bilder / Spenden kommen Stadtkirchenanierung zugute /

SCHLÜCHTERN (NO). Die Corona-Pandemie hat zwar auch die Kirchenmusiker ausgebremst, sie zugleich aber erfinderischer gemacht. Bestes Beispiel: Bezirkskantorin Dorothea Harris, die ihr seit längerem geplantes Orgelkonzert „Karneval der Tiere“ kurzerhand ins Internet verlegt hat. Herausgekommen ist ein kurzweiliges Gesamtkunstwerk für Jung und Alt, in dem die 14 wundervollen Sätze Saint-Saëns von passenden Texten und Bildern begleitet werden.

Tiere“ ist wohl Camille Saint-Saëns' bekanntestes Werk und bei kleinen und großen Zuhörern gleichermaßen beliebt. Bezirkskantorin Dorothea Harris hat die ursprünglich für Kammerorchester

gefilmt mit drei Kameras für Orgel, Pedal und Hände, um dann am Ende alles selbst zusammenschneiden. „Die Kantorin wurde also auch zur Technikerin“, berichtet sie mit einem Lachen.



Der Hase, gemalt von Jakob Schneider.

Humorvolle Reime

Gut für das Publikum, das der versierten Kirchenmusikerin nun von zu Hause aus ganz genau auf die flinken Finger und Füße schauen und der Schuke-Orgel der Stadtkirche so nah kommen kann, wie es sonst wohl nicht der Fall gewesen wäre. „Das Stück habe ich ausgewählt, weil der Komponist Camille Saint-Saëns dieses Jahr seinen 100. Todestag hat, aber auch, weil mich Transkriptionen von Orchesterwerken auf der Orgel faszinieren“, so Harris. Da trifft es sich, dass der Deutsche Musikrat die vielseitige Orgel zum „Instrument des Jahres 2021“ erklärt hat – beim Schlüchtern „Karneval der Tiere“ ersetzt sie mühelos gleich ein komplettes Orchester.

komponierte Suite nun eindrucksvoll auf der Orgel interpretiert und dabei auf eine Bearbeitung von Heinz-Peter Kortmann zurückgegriffen.

Eigentlich war das Konzert live in der Stadtkirche St. Michael geplant, um Spenden für die Kirchen- und Orgelrenovierung zu sammeln. Da Veranstaltungen dieser Art jedoch noch nicht erlaubt sind und die Kirchenschließung zwecks Renovierungsarbeiten naht, hat Harris beschlossen, das Konzert nicht zu verschieben, sondern online aufzuführen.

Und weil Livestreams viel Übung und eine sichere Internet-Verbindung benötigen, hat sie die kurzen, meist unter einer Minute langen Stücke vorab aufgenommen,

Wunderbar ergänzt werden die abwechslungsreichen, teils lautmalerschen Melodien an passender Stelle durch die humorvollen Reime Albrecht Gralles, vorgetragen von Dr. Michael Schneider. Bildhaft und beschwingt lässt er die einzelnen Tiere mit ihren Eigenheiten auftreten und intensiviert dadurch das anschließende Hörerlebnis.

Auch der Kinder- und Jugendchor „Die Kirchturmspatzen“ beteiligte sich kreativ: Sophie und Alicia Kaiser, Johann Engel, Mathilda Noll, Sina Maienschein,



Der Screenshot zeigt Bezirkskantorin Dorothea Harris an der Orgel. Annika Sauer assistierte beim Umlblättern und Ziehen der Register.

Screenshot/Fotos: Kathrin Noll



Der Papagei, gemalt von Marlene Feustel.

fantasievolle Malereien bei, um die einzelnen Szenen zu illustrieren. Herausgekommen ist so ein originelles, kurzweiliges Gesamtkunstwerk für Augen und Ohren.

Laut, aber gut!

Seit Sonntagabend steht das gelungene, eine knappe Dreiviertelstunde dauernde Konzert kostenlos auf der Internetseite der Kirchenmusik in Schlüchtern zur Verfügung und ist dort auch noch einige Zeit abrufbar. Wem es gefallen hat, der kann direkt online für die Innenrenovierung der Stadtkirche St. Michael und die Überarbeitung der Orgel spenden – oder an eines der ebenfalls dort aufgeführten Spendenkon-

ten der evangelischen Kirchengemeinde Schlüchtern.

Übrigens lohnt es sich durchaus, dem Ganzen ein zweites Mal zu lauschen, dann vielleicht mit geschlossenen Augen: Man sieht die Tiere im Geiste förmlich vor sich, wie sie nacheinander die Emporen, sich um die Orgel versammeln, um ausgelassen miteinander zu feiern: die Elefantendame im rosa Tüllgewand, die aufgeregt hüpfenden Kängurus, die flatternde, trällernde Vogelschar, die schillernden Fische, der melancholische Schwan, die steinalten Fossilien – und zum großen Finale alle zusammen: laut, aber gut!

<https://kirchenmusik-schluechtern.de>

Service
Der Bergwinkel
www.Wochen-Bote.de

Krämerstraße 43 | 36381 Schlüchtern
So erreichen Sie uns:
Anzeigen-BWB@vrm.de
Kundencenter/Zustellung
Telefon (06661) 153988788
Redaktion-BWB@vrm.de
Telefon (06661) 153988711
Fax (06661) 153988700

Beilagen- und Redaktionsschluss
Montag 10 Uhr
Anzeigenschluss
Dienstag 12 Uhr

„Mütter des Grundgesetzes sind Vorbilder für alle Frauen“

Susanne Simmler betonte zum Internationalen Tag der Frauen am 8. März die Bedeutung der Gleichberechtigung

MAIN-KINZIG-KREIS (BWB). Die „Mütter des Grundgesetzes“ standen anlässlich des Internationalen Frauentages am 8. März beim Main-Kinzig-Kreis im Mittelpunkt.

„Männer und Frauen sind gleichberechtigt. Diese klare Formulierung haben wir vier Frauen zu verdanken, die dies 1949 mit großem politischen Einsatz bewirkt haben: Elisabeth Selbert, Frieda Nadig, Helene Weber und Helene Wessel.

Ihre Namen sind untrennbar mit Artikel 3 unseres Grundgesetzes verbunden. Sie haben dafür gekämpft, dass die Idee der Gleichberechtigung von Mann und Frau in unserer Gesellschaft im Grundgesetz verankert wurde. Diese Idee tagtäglich mit Leben zu füllen und dieses Recht auch einzufordern ist eine Aufgabe, die bis heute andauert“, erklärte Erste Kreisbeigeordnete Susanne Simmler.

„Wer die Gesellschaft verändern und verbessern will, kann dies auf politischem Wege tun. Deshalb möchte ich Frauen dazu ermuntern, sich politisch zu engagieren und sich für die Gleichberechtigung von Mann und Frau überall da einzusetzen, wo dies noch

nicht in allen Lebenslagen der Fall ist“, erläuterte sie.

„Was uns so selbstverständlich erscheint, ist mehr als 70 Jahre, nachdem der Artikel 3 des Grundgesetzes niedergeschrieben worden ist, immer noch nicht in allen Bereichen Realität“, betonte Grit Ciani, Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte des Main-Kinzig-Kreises. „Ein kommunales Frauen- und Gleichstellungsbüro ist deshalb weiterhin eine unverzichtbare und starke Institution, um zu vernetzen, zu fördern und Impulse zu setzen“, erläuterte Grit Ciani. Denn noch immer nehme Deutschland mit einer Lohnlücke von 21 Prozent einen unrühmlichen Platz im internationalen Vergleich von Einkommen von Männern und Frauen ein.

„Die Frage von Vereinbarkeit und Beruf ist längst nicht mehr allein ein Frauenthema, sondern auch eines für Männer. Diese stoßen mit ihren Anliegen in der Arbeitswelt immer noch auf Unverständnis. Alleinerziehende tragen noch immer ein hohes Armutsrisiko. Gleichgeschlechtliche Paare sind zwar in einigen Punkten den traditionellen Ehen gleichgestellt, aber längst noch nicht in allen Bereichen“, zählte Grit Ciani auf.



Mit Blick auf das zurückliegende, durch die Corona-Pandemie stark geprägte Jahr, sei es eine Zum Internationalen Tag der Frauen am 8. März machen Erste Kreisbeigeordnete Susanne Simmler (rechts) und Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte Grit Ciani auf die „Mütter des Grundgesetzes“ aufmerksam. Ein zur Ausstellung gedrehter Film ist auf der Homepage des Kreises und auf dem Youtube-Kanal des Kreises abrufbar.

Foto: Kreispressestelle

traurige Erkenntnis, dass häusliche Gewalt auf allen Ebenen zugenommen habe. „Von häuslicher Gewalt sind Frauen und Kinder seit jeher am stärksten betroffen. Das geht uns alle an“, forderte Grit Ciani zum Hinsehen und Handeln auf.

„Bessere und gerechtere Lebensbedingungen für alle Menschen zu schaffen, ist deshalb ein wichtiges Anliegen unserer Politik. Dafür braucht es Fördergesetze für Frauen, und immer wieder Menschen, die sich dafür einsetzen, die Hintergründe beleuchten, um politische Entscheidungen herbeizuführen“, erläuterte Susanne Simmler und fügte mit Blick

auf die bevorstehenden Kommunalwahlen hinzu: „Direkt vor Ort können wir Demokratie lebendig gestalten. Nur gemeinsam gelingt es Frauen und Männern, die Rahmenbedingungen für berufliche Chancengleichheit und Familie bestmöglich zu verändern. Denn Frauen fehlen nicht nur auf den oberen Stufen der Karriereleiter, es gibt auch nur wenige Frauen in der Politik, zum Beispiel in den Rathäusern“, konkretisierte Susanne Simmler und ergänzte: „Die Mütter des Grundgesetzes haben das Fundament dafür gelegt, dass Frauen alles erreichen können. Nun ist es an uns, die Einstiegs- und Aufstiegschancen für Frauen zu verbessern und vor allem ihre Kooperation untereinander zu fördern.“

Das Thema Gleichberechtigung am Beispiel der „Mütter des Grundgesetzes“ wurde in den vergangenen Monaten in einer Ausstellung beleuchtet, die im Sommer von der Kulturbeauftragten Andrea Sandow ins Main-Kinzig-Forum geholt worden ist. Aufgrund der Corona-Bestimmungen konnte die Ausstellung jedoch nur einem kleinen Personenkreis gezeigt werden.

Anlässlich des Internationalen Tages der Frauen zeigt der Main-

Kinzig-Kreis nun einen Film zur Ausstellung, um dem Thema eine breitere Öffentlichkeit zu geben. „Der Film macht deutlich, dass Frauen in der Lage sind, auch gegen alle Widerstände Bahnbrechendes zu leisten, und damit die Zukunft aller Frauen zu verändern“, erklärte Susanne Simmler. Die Ausstellung selbst wurde vom Helene-Weber-Kolleg erstellt und von der Stadt Alzenau zur Verfügung gestellt.

„Am Beispiel der Politikerinnen Elisabeth Selbert, Frieda Nadig, Helene Weber und Helene Wessel wird deutlich, dass es politisches Engagement braucht, um die Gleichberechtigung von Mann und Frau tatsächlich durchzusetzen. Deshalb sind die Mütter des Grundgesetzes noch immer Vorbilder, die uns anspornen, nicht nachzulassen“, fasste Susanne Simmler zusammen.

Der Film ist über den Youtube-Kanal des Main-Kinzig-Kreises und unter www.mkk.de abrufbar. Die gesamte Ausstellung mit Hintergrundinformationen ist auf www.frauen-macht-politik.de/ausstellung-muetter-des-grundgesetzes/ zu sehen. Fragen und Reaktionen können an das Frauen- und Gleichstellungsbüro unter www.mkk.de gerichtet werden.

Auf die Plätze fertig los

50%

Rabatt auf Wintermode

JEANS SHOP
rech
HAUS DER JUNGEN MODE

Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 9.00-18.00 Uhr
Sa. 9.00-14.00 Uhr
Schlüchtern
Telefon 06661/4400



Unter den Linden verteilte die Bürgerbewegung Bergwinkel Taschen gefüllt mit Infomaterial zur Kommunalwahl. Foto: BBB

„Wir wollten einfach etwas zurückgeben

„Kloburschen“ hatten mehrere Wochen für „Lasch“-Wirtin Gisela Essen ausgeliefert

SCHLÜCHTERN (RI). Solche Gäste wünscht sich jeder Gastronom: Die „Kloburschen Schlüchtern“, Stammpublikum in der Gaststätte Zum Lasch in der Schlosstraße, wollten nicht tatenlos zusehen, wie sich ihre Wirtin Gisela Gärtner durch die Corona-Beschränkungen quält.

Deswegen organisierten sie an sieben Sonntagen im November und Dezember einen Lieferservice. Die Idee schlug bei der Kundschaft bombig ein. Jetzt war es für die Gastronomin an der Zeit, für diese große Hilfe Danke zu sagen.

Stellvertretend tat sie das bei Fabian Orth, derzeitiger „Oberklo“, Ideengeber und Mitorganisator der Aktion. Schon als ihre „Jungs“ die Idee mit dem Aus-



Dankesworte von Gisela Gärtner (Zweite von rechts) an Fabian Orth (Mitte). Mit dabei die Lasch-Mitarbeiter Christin Kartschall, Irene Lang und Peter Scholtyschik (von links). Foto: Ulrich Schwind

alles gelaufen sei. Wenn Corona vorbei ist, wolle sie sich bei den jungen Herren auch noch erkenntlich zeigen.

Dankesworte sprach sie auch Karsten Rading für seine große organisatorische Hilfe sowie ihren Mitarbeitern Peter Scholtyschik, Irene Lang, Christin Kartschall, Stefanie Schüssler sowie Hedwig und Silke für ihre treue, zuverlässige Hilfe in der Corona-Zeit aus.

Vier Stunden lang lieferten die Kloburschen jeweils sonntags abends in Thermoboxen Hähnchen, Schnitzel, Pommes und andere Leckereien aus. Schon am

ersten Sonntag wurden weit über 100 Essen zu hungrigen Gästen gebracht. „Die Küche war nachher richtig geräubert“, erinnert sich die Lasch-Chefin.

Und auch an den Folge-Sonntagen war der Ansturm entsprechend. Mehr als einmal war das Lokal anschließend ausverkauft. Insgesamt rund 150 Auslieferungsfahrten mit einer unterschiedlichen Anzahl Essen erledigten die Kloburschen an den sieben Sonntagen.

Zieladressen waren in allen Schlüchterner Stadtteilen bis hin nach Steinau und Bellings.

Ist ja auch eine schöne Sache, wenn man nach einem erlebnisreichen Sonntag abends etwas Leckerer essen möchte und dafür nicht mehr von der Couch aufstehen muss. Das Angebot war einigen Lasch-Kunden so angenehm, dass sie auch an den Folge-Sonntagen beliefert werden wollten.

Doch das war eine einmalige Geschichte und wird nicht fortgesetzt, erklärt Fabian Orth, auch wenn es eine Riesengaudi war. „Gisela gibt uns so viel. Wir wollten einfach etwas zurückgeben“, resümierte der Oberklo. Und das ist den Kloburschen gelungen.

euler kuchen
und ideen werkstatt

Erlebnis - Planung
Hanauer Straße 31, 36381 Schlüchtern
Kanalstraße 46, 36037 Fulda
ideenwerkstatt@euler-kuechen.de
www.euler-kuechen.de

fahrservice vorschlugen, seien ihr vor Rührung die Tränen gekommen, erinnert sich Gisela, wie sie von allen Gästen genannt wird. Sie sei total glücklich, wie dann

Infobroschüren finden reißenden Absatz

BBB mit zwei Ständen in der Innenstadt

SCHLÜCHTERN (BWB). Eine Woche vor der Kommunalwahl in Hessen hatte die Bürgerbewegung Bergwinkel (BBB) in Schlüchtern am vergangenen Samstag nochmals zum Endspurt angesetzt.

Die zwei Stände – einer im Bereich des Untertores in Schlüchtern, ein anderer in der Nähe des Rathauses – waren von morgens 8 bis mittags 12 Uhr besetzt. Insbesondere der Stand ab 8 Uhr wurde von den Bürgern sehr positiv angenommen.

„Die Informationsbroschüren

der Bürgerbewegung Bergwinkel fanden reißenden Absatz“, so die Spitzenkandidatin Sylke Schröder. Der ebenfalls anwesende Fraktionsvorsitzende Hans Konrad Neuroth betonte, dass, wenn das Wetter entsprechend am kommenden Samstag halte, vergleichbare Aktionen durchgeführt werden.

Am Stand in der Obertorstraße begrüßte die BBB den stellvertretend Fraktionsvorsitzenden der FWG Main Kinzig, Carsten Kauck, der sich aktiv an den Gesprächen mit den Schlüchterner Bürgern beteiligte.

Klimaschutz-Projekte stehen im Mittelpunkt

Vorschläge für Umweltpreis können bis zum 31. März eingereicht werden

MAIN-KINZIG-KREIS (BWB). Der Klimaschutz steht beim diesjährigen Umweltpreis des Main-Kinzig-Kreises im Blickpunkt.

Wie kann es gelingen, hier im Main-Kinzig-Kreis nachhaltig das Klima zu schützen? Die Frist, um Vorschläge einzureichen, endet bald. Noch bis zum 31. März können diese schriftlich an den Kreis Ausschuss des Main-Kinzig-Kreises geschickt werden.

Für den Umweltpreis kommen Einzelpersonen, Personengruppen, Institutionen, Unternehmen, Verbände, Vereine, Schu-

len und Schülergruppen aus dem Main-Kinzig-Kreis in Frage, deren Projekte durch besonderes Engagement im Umweltschutz einen Vorbildcharakter haben. Voraussetzung ist, dass die Bewerber ihren Sitz oder Wohnsitz im Main-Kinzig-Kreis haben oder ihr Umweltschutz-Engagement überwiegend im Main-Kinzig-Kreis ausüben.

In diesem Jahr wird ein besonderes Augenmerk auf den Bereich Klimaschutz gelegt. Erste Kreisbeigeordnete und Umweltdezernentin Susanne Simmler ist sich sicher, dass es auch im Main-Kinzig-Kreis zahlreiche Entwicklun-

gen und Erfindungen aus verschiedenen Bereichen, wie der Umweltechnologie oder Landschaftsökologie gibt, die den Schutz des Klimas unterstützen.

Die Vorschläge können schriftlich an den Kreis Ausschuss des Main-Kinzig-Kreises, Sachbereich Immissionsschutz/Schornsteinferwesen, Zum Wartturm 11-13, 63571 Gelnhausen, gesendet werden. Hier sollte der Umfang von zwei DIN A4-Seiten nicht überschritten werden. Per E-Mail können die Vorschläge an umweltpreis@MKK.de geschickt werden.

Da die Vorschläge dem beratenden Ausschuss für Wirtschaft,

Energie, Verkehr, Umwelt und Landwirtschaft präsentiert werden, sollten die Vorschläge zusätzlich als PowerPoint-Präsentation übermittelt werden. Bestandteil der Präsentation können Fotos, Zeitungartikel oder Pläne sein. Falls es eine Vielzahl gleichwertiger Vorschläge gibt, kann der Umweltpreis 2021 auf zwei oder mehr Preisträger aufgeteilt werden.

Nähere Auskünfte zum Umweltpreis erhalten Interessierte bei Dieter Krach unter Telefon (06051) 851 5653 und Angelika Karl unter Telefon (06051) 851 4209.

Weil es um Ihre Steuern geht.

AM 14. MÄRZ BBB WÄHLEN

LISTE 7

Bürgerbewegung BERGWINKEL

Kreiswahlausschusses tagt am 26. März

GELNHAUSEN (BWB). Nach den Kommunalwahlen am 14. März kommt der Kreiswahlausschuss des Main-Kinzig-Kreises am Freitag, 26. März, zusammen, um die Prüfung und Feststellung des Wahlergebnisses der Kreiswahl vorzunehmen.

Ebenso werden die gewählten Bewerber festgestellt. Die Sitzung ist öffentlich und beginnt um 12 Uhr im Barbarossa Saal des

Main-Kinzig-Forums in Gelnhausen, Barbarossastraße 24. Teilnehmer an der Sitzung haben eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen und die aufgrund der Corona-Pandemie geltenden Abstandsregeln einzuhalten.

Um diesen Regeln ordnungsgemäß nachkommen zu können, besteht nur eine beschränkte Kapazität für die Teilnehmer im Barbarossa Saal.

Urkunden zum Dienstjubiläum

Drei Lehrkräfte seit 25 Jahren im Schuldienst

SCHLÜCHTERN (BWB). An der Bergwinkelschule Beratungs- und Förderzentrum in Schlüchtern begingen Dagmar König, Brigitte Mösbauer-Post und Stefan Schleicher ihr 25-jähriges Dienstjubiläum.

Im Beisein einer Vertreterin des Personalrats sprach Förderschulkonrektor Andreas Thiem den Dank und die Anerkennung für die geleistete Arbeit auch im Namen des Staatlichen Schulamts

aus und überreichte den Kollegen die Urkunden zum Dienstjubiläum.

Bei Dagmar König, die die Funktion einer Stufenleiterin an einer Förderschule inne hat, besteht der Schwerpunkt ihrer Tätigkeit zur Zeit im Bereich der Organisation der inklusiven Beschulung sowie der Berufsorientierung für Schüler, die einen Anspruch auf sonderpädagogische Förderung haben.

Brigitte Mösbauer-Post arbeitet

seit vielen Jahren im Bereich der inklusiven Beschulung und bringt in die Kooperation mit den Regelschulen ihre vielfältigen und langjährigen Erfahrungen ein.

Stefan Schleicher, der in den vergangenen Jahren in unterschiedlichen Aufgabengebieten eingesetzt war – Schule für Erziehungshilfe, inklusiver Unterricht – hat seinen derzeitigen Einsatzbereich schwerpunktmäßig im Unterricht der Grundstufe der Bergwinkelschule BFZ.



Unser Bild zeigt (von links) Dagmar König und Stefan Schleicher (links), die eine Urkunde zum Dienstjubiläum bekamen, mit Förderschulkonrektor Andreas Thiem. Auf dem Foto fehlt Brigitte Mösbauer-Post. Foto: Schule

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo.-Fr.: 8.00 - 19.00 Uhr | Sa.: 8.30 - 14.00 Uhr

ANGEBOT VOM 11.03. BIS 17.03.2021
Gültig auch in den Getränkeshops: Altengronau • Breunings • Weichersbach

Lambert

Mit Zucker / Kalorienarm / Zuckertfrei bizzl LIMONADE LEICHT&FIT 7,99 12/1,0 +Pfd. 3,30	Rosbacher 4,79 12/0,75 +Pfd. 3,30 Klassisch • medium naturell	Warsteiner 12,99 20/0,5-24/0,33 +Pfd. 3,10/3,42
Weizen Hefe hell Hefe dunkel Keiler Landpils Kellerbier 12,99 BV 20/0,5 +Pfd. 4,50	Köstritzer 12,99 20/0,5 +Pfd. 3,10 Schwarzbier Kellerbier	BAD BRÜCKENAUER „Individual“ 4,99 12/0,75 +Pfd. 3,30 Spritzig Medium Naturell Lemon 4,49 Glas 12/0,7 +Pfd. 3,30

Elmweg 8 - 36381 Schlüchtern | Tel:06661-1701 | Fax:06661-72473
weitere Infos getraenke-lambert@t-online.de | www.getraenke-lambert.de

Markisen-Highlights bis 20.03.2021

Jetzt 15% Preisvorteil nutzen!

DRUSCHEL RAUN-DESIGN

Obertorstr. 28/Grabenstr. 17
36381 Schlüchtern
Tel. 06661 4514
www.druschel.de

Regionales Wochengericht vom 15. - 21. März 2021

Tafelspitz mit Frankfurter grüner Soße und Bouillon-Kartoffeln **9,80 €**

Burger der Woche: Classic 66 **3,50 €**

Täglich 1/2 Hähnchen auf Vorbestellung

Ab 22. März Geschmorte dicke Rippe

Alle Gerichte auch auf www.distelrasen.de

Nur to go - bitte telefonisch vorbestellen unter Telefon 06661 / 96630

Öffnungszeiten:
11 - 14 Uhr und 17.30 - 20.30 Uhr

Distelrasen 36381 Schlüchtern

rasthaus schlüchtern
RASTEN . TAGEN . TRIFFEN

Wir Liefern auch aus!

Hankelmann
der freundliche Fachmarkt

Licher Premium
Pils/Export
20x0,5 l
zzgl. 3,10 € Pfd.
Liter = 1,10 € **10.99**

Förstina Premium
spritzig/medium
12x1,0 l
zzgl. 3,30 € Pfd.
Liter = 0,42 € **4.99**

Bitburger
Bitte ein Bit
24x0,33 l
zzgl. 3,42 Pfd.
Liter = 1,39 € **10.99**

Preisknüller!

Die Bremer Stadtmusikanten müssen noch warten

Auch in diesem Jahr kein Märchensonntag in Steinau

STEINAU (BWB). In einem Treffen der Agenda21-Gruppe, einschließlich Vertretern Steinauer Vereine, der evangelischen Kirchengemeinde und Mitarbeiterinnen des Verkehrsbüros, wurde rege über die Möglichkeit diskutiert, ob und unter welchen Bedingungen der 19. Steinauer Märchensonntag „Die Bremer Stadtmusikanten“ in diesem Jahr stattfinden könnte.

sem Jahr ausfallen zu lassen“. Es sei kein überzeugendes Konzept gefunden worden, das in Zeiten der Pandemie der besonderen Atmosphäre des Festes gerecht werde. Der Märchensonntag lebe, wie eine Akteurin feststellte, von Bewegungsfreiheit, Austausch und

mer Stadtmusikanten“ im Amtshof, der Auftakt-Erzählabend des Märchenkreises Bergwinkel und die geplante Ausstellung aus Bremen im Museum Brüder Grimm-Haus Steinau entfallen damit ebenfalls.

Ein Märchen-Potpourri?

Es wurde überlegt, kurzfristig planbare, kleinere märchenhafte Veranstaltungen für Kinder und Familien im Sommer zu organisieren. So soll auch ein Märchenspiel im Amtshof aufgeführt werden, zwar nicht „Die Bremer Stadtmusikanten“, sondern ein anderes Grimm'sches Märchen oder gar ein Märchen-Potpourri - vorausgesetzt, Proben dazu werden rechtzeitig möglich sein.

Abschließend schreibt Ingrid Ganß: „Freuen Sie sich auf den Märchensonntag „Die Bremer Stadtmusikanten“ am 7. August 2022.“

Weitere Informationen gibt es im städtischen Verkehrsbüro Steinau unter der Telefonnummer (06663) 97388 oder per Mail: verkehrsbuero@steinau.de

euler kuchen und ideen werkstatt

Erlebnis - Planung
Hanauer Straße 31, 36381 Schlüchtern
Kanalstraße 46, 36037 Fulda
ideenwerkstatt@euler-kuechen.de
www.euler-kuechen.de

Interaktion. Es seit noch längst nicht abzusehen, ob all das unter der Berücksichtigung der Maßnahmen im August gewährleistet sein werde.

Auch Erzählabend fällt aus

Alle mit dem Märchensonntag „Die Bremer Stadtmusikanten“ verbundenen Veranstaltungen, wie das Märchenspiel „Die Bre-

Schon in 2020 wurde der Märchensonntag aufgrund der Corona-Pandemie auf das Folgejahr verschoben. „Alle Beteiligten hätten sich sehr gefreut, sich am 1. August 2021 wieder mit vielen Besuchern von nah und fern bei Musik, Tanz, Theater, Spiel und gutem Essen in der Steinauer Altstadt treffen zu können“, schreibt Ingrid Ganß vom städtischen Verkehrsbüro in einer Pressemeldung.

Nach dem Abwägen von Pro und Contra habe man „schweren Herzens einstimmig entschieden, das Märchenfest auch in die-

Leben und Arbeiten in Schlüchtern

Dr. Peter Büttner Was wirklich zählt:

Gründung eines Fördervereins „Synagoge“, um mit dem Engagement der Zivilgesellschaft das Ensemble maßgeblich mitzuentwickeln!

Unser gesamtes Wahlprogramm finden Sie ausführlich auf www.fdp-schluechtern.de

Ihre Stimme für uns und die FDP Main Kinzig: www.fdp-mkk.de

Freie Demokraten

biuro modern
Der Partner für Ihr Büro

Georg-Flemmig-Str. 7 · Schlüchtern
Telefon (06661) 918000

- Bürotechnik infotec · Olympia
- Bürobedarf Markenartikel
- Büromöbel HUND · Köhl
- Technischer Kundendienst

Förstina Vital
vers. Sorten
12x0,75 l
zzgl. 3,30 € Pfd.
Liter = 0,83 € **7.49**

Coca-Cola Kombikiste
12x1,0 l
zzgl. 3,30 € Pfd.
Liter = 0,79 € **9.49**

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9:00-20:00 Uhr
***Neu*Neu* Samstag 8:30-20:00 Uhr**
Angebote gültig vom 11.03. - 17.03.2021
Höbäckerweg 24 - 36381 Schlüchtern

R. Gold Fensterbau GmbH

36396 Steinau a. d. Straße
Telefon (06663) 1784

- Holz- und Kunststoff-Fenster
- Hautüren · Zimmertüren
- Rollladenbau · Glaserarbeiten
- Insektenschutzgitter
- Eigene Herstellung · Montage

Ihr Partner in Sachen

MEDIEN und DRUCK

GRIEBEL
DRUCKDIENSTLEISTUNGEN

Telefon: 06661 2135 | n.griebel@gnz.de | www.gnz.de

Ein Unternehmen der Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG

GOTTESDIENSTE

EVANGELISCHE KIRCHE Schlüchtern. Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Schneider.

Niederzell. Freitag, 19 Uhr: Passionsandacht mit Pfarrerin Failing. - Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Battefeld.

Elm. Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Failing.

Gundhelm./Hutten. Sonntag, 10.45 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Battefeld in Gundhelm.

Ramholz. Sonntag, 10.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Lins.

Hintersteinau. Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst, Dorfgemeinschaftshaus.

Kressenbach. Sonntag, 11 Uhr: Gottesdienst.

Ahlersbach. Sonntag, 10.45 Uhr: Gottesdienst.

Hohenzell. Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst.

Bellings. Sonntag, 19 Uhr: Gottesdienst @nders.

Steinau, Seidenroth, Marborn. Donnerstag, 19 Uhr: Passionsandacht mit Lektorin Schwab. - Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Klaus. Passionsandacht und Gottesdienst in der Katharinenkirche.

Mottgers./Weichersbach./Schwarzenfels. Keine Angabe.

Kirchspiel Sterbfritz und Breunings./Kirchspiel Oberzell und Züntersbach./Kirchspiel Jossa und Marjoß./Kirchspiel Altengronau und Neuengronau. Keine Präsenz-

gottesdienste. In der Passionszeit gibt es Kurzandachten, die unter der Telefonnummer (06664) 2189822 abgehört werden können.

Bad Soden-Salmünster. Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Henning in der Erlöserkirche.

KATHOLISCHE KIRCHE Schlüchtern. Freitag, 8.30 Uhr: Heilige Messe, anschließend Rosenkranzgebet. 17 Uhr: Kreuzwegandacht. - Samstag, 18 Uhr: Vorabendmesse, anschließend Fatima-Gebet. - Sonntag, 10 Uhr: Hochamt.

Steinau. Samstag, 17 Uhr: Vorabendmesse.

Uerzell. Sonntag, 8.30 Uhr: Heilige Messe.

Ulbach. Freitag, 18 Uhr: Heilige Messe. - Sonntag, 10 Uhr: Hochamt.

Bad Soden. Freitag, 18.30 Uhr: Kreuzwegandacht. - Samstag, 15.30 Uhr: Heilige Messe in polnischer Sprache. 18 Uhr: Sonntagvorabendmesse.

Salmünster. Sonntag, 10.30 Uhr: Heilige Messe.

Züntersbach, Mottgers und Altengronau. Sonntag, 10 Uhr: Heilige Messe in Mottgers.

Romsthal. Donnerstag, 17.30 Uhr: Fatima-Rosenkranzgebet. 18 Uhr: Heilige Messe. - Sonntag, 18 Uhr: Heilige Messe.

Herolz. Sonntag, 9 Uhr: Heilige Messe.

Sannerz. Sonntag, 10.30 Uhr:

Heilige Messe.

Weiperz. Samstag, 18 Uhr: Heilige Messe.

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE Schlüchtern. Sonntag, 10 Uhr, und Mittwoch, 20 Uhr: Gottesdienst.

FREIE EVANGELISCHE GEMEINDE Weichersbach. Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Pastor Achim Marshall.

AHMADIYYA MUSLIM JAMAAT Schlüchtern. Freitag, 13.30 Uhr: Freitagsgebet. Die Predigt wird auf Deutsch und Urdu gehalten. Im Gebetszentrum findet unter anderem täglich um 20 Uhr das Maghrib und Isha Gebet (Abend- und Nachtgebet) statt.

Aufgrund der Corona-Pandemie gelten in den Gemeinden Abstands- und Hygieneregeln, darunter das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes und die Desinfektion der Hände vor dem Betreten der Kirche. Manche Gemeinden bitten die Besucher, sich vor dem Gottesdienstbesuch anzumelden. Außerdem ist zu beachten, dass die Kirchen aufgrund der Pandemie nicht geheizt werden dürfen.

Unsere Öffnungszeiten in Schlüchtern

<p>PZ Telekommunikation Mobilfunk - Festnetz - Internet</p> <p>Ladenöffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-13 Uhr Sa. 14-18 Uhr So. 10-13 Uhr</p> <p>Payam Najmi Beratung · Verkauf · Service Obertorstr. 21, 36381 Schlüchtern Fon +49 (0)6661/609090, Fax +49 (0)6661/609099 E-Mail: office@pzwei.de - web: www.pzwei.de</p>	<p>MAX UND MORITZ Kindermode</p> <p>Gartenstraße 14a · 36381 Schlüchtern Telefon (06661) 6637</p> <p>Mo., Mi., Fr., Sa. 9.30 - 12.30 Uhr Fr. 15.00 - 18.00 Uhr oder nach telefonischer Absprache.</p>	<p>Reifen-Simon</p> <p>Schlüchtern, Tel. (06661) 96690 Steinau, Tel. (06663) 6620</p> <p>Mo.-Fr. 7.30-18.00 Uhr Sa. 7.30-13.00 Uhr</p> <p>www.reifen-simon.de</p> <p>Telefonische Terminvereinbarung erbeten.</p>
<p>Weißenstein SERVICEPARTNER</p> <p>Grabenstraße 16 36381 Schlüchtern · ☎ (06661) 919691 Mo.-Fr. 9-13 + 14.30-18 Uhr Mi. 9-13 Uhr, Sa. 9-13 Uhr</p>	<p>DMB Mieterbund Fulda und Umgebung e.V.</p> <p>Beratung in Schlüchtern im Haus des Handwerks.</p> <p>Anmeldung unter: (0661) 72105 oder info@mieterbund-fulda.de</p> <p>Jetzt Mitglied werden und sofort profitieren! www.mieterbund-fulda.de</p>	<p>HS FAHRZEUGTEILE</p> <p>Hanauer Str. 35 · 36381 Schlüchtern Telefon (06661) 918151</p> <p>Mo.-Fr. 8.00-18.00 Uhr Sa. 9.00-13.00 Uhr</p> <p>hs-fahrzeugteile@t-online.de</p>
<p>Der Bergwinkel www.Wochen-Bote.de</p> <p>Schlüchtern Krämerstraße 43 Telefon (06661) 153988788</p> <p>Mo.- Do. 9-16 Uhr geöffnet</p>	<p>Karin Schubert Friseurmeisterin SALON & MOBIL</p> <p>Öffnungszeiten: Mo.-Sa. auf Voranmeldung Brandensteiner Straße 23 36381 Schlüchtern-Elm Telefon (06661) 3778 und (0160) 91549957</p>	<p>wüstenrot Wünsche werden Wirklichkeit</p> <p>Ihr Baupar-, Finanzierungs- und Altersvorsorge-Spezialist seit 1988 am Stadtplatz</p> <p>Manfred Heinz Wassergasse 3 · 36381 Schlüchtern Tel. (06661) 919580 · (0175) 2441244 manfred.heinz@wuestenrot.de</p> <p>Öffnungszeiten: Dienstag/Donnerstag 14.00-18.00 Uhr Mittwoch/Freitag 9.00-13.00 Uhr Andere Terminwünsche - bitte anrufen!</p> <p>Aktuelle Angebote finden Sie unter: www.wuestenrot.de/manfred.heinz</p>
<p>BRÜHWERK</p> <p>Kaffee Maschinen Service www.bruehwerk.de</p> <p>Wassergasse 10 36381 Schlüchtern 06661/6200</p> <p>Mo.-Fr. 9.00-13.00 und 14.00-18.00 Uhr Mittwochnachmittag geschlossen Sa. 9.00-13.00 Uhr und nach Vereinbarung</p>	<p>NEUE MOBILITÄT</p> <p>Beratung, Test-, Miet- + Neufahrzeuge Servicemobil, Hol- und Bringdienst (0171) 2764835 Whats App www.neuemobilitaet.com</p>	<p>euronics Beisler</p> <p>Am Reitstück 6 36381 Schlüchtern Tel. 06661/2357</p> <p>Mo.-Fr. 9.30-18.30 Uhr Sa. 9.30-13.30 Uhr</p>
<p>S&SPORT OUTLET</p> <p>Obertorstr. 43 36381 Schlüchtern Telefon (06661) 607314 eBay-Shop: www.ebay.de/str/timssportoutlet</p> <p>Mo.-Fr. 9.00-18.00 Uhr Sa. 9.00-14.00 Uhr</p>	<p>Rufen Sie im Verlag an und teilen Sie Ihre Öffnungszeiten mit.</p> <p>Info: Tel. (06661) 153988788 Fax (06661) 153988700 E-Mail: anzeigen-bwb@vm.de</p>	

Mit PS-Los-Sparen zwei Audi A3 Sportback gewonnen

SCHLÜCHTERN/STEINAU (BWB). Die PS-Lose von Bernd und Gisela Kirchner aus Hohenzell und von Manfred Spielmann aus Steinau gewinnen bei der Sonderauslosung im Februar jeweils einen attraktiven Audi A3.

Bernd und Gisela Kirchner haben vor über 10 Jahren PS-Lose für ihre ganze Familie gekauft. Der Berater Horst Schmidt überbringt ihnen die gute Nachricht: „Ihr Sohn Christoph ist der Glückspilz. Er gewinnt einen schicken Audi A3.“ Die Eltern sind begeistert: „Christoph fährt täglich fast 200 Kilometer zur Arbeit. Mit diesem Auto wird Christoph

die Fahrt deutlich mehr Spaß machen.“ Die Mutter bedenkt schmunzelnd: „Eigentlich würde ich selbst auch gerne mit so einem Auto fahren.“

Manfred Spielmann kann es kaum glauben: „Das Fahrzeug passt wie die Faust aufs Auge. Aktuell fahre ich einen ganz alten Golf, das ist wirklich schon ein Oldtimer. Die ganze Zeit habe ich schon mit dem Gedanken gespielt, mir ein neues Fahrzeug zu kaufen. Der Gewinn kam zur richtigen Zeit und noch dazu mit einem so tollen Auto. Der Audi A3 gefällt mir sehr gut.“

Hartmut Schmitt, der Leiter des Beratungszentrums Bad Soden-Salmünster/Steinau, freut sich mit

den Gewinnern und erläutert: „Monatlich haben alle PS-Los-Sparer die Chance auf bis zu 100.000 Euro Gewinn. Mehrmals im Jahr gibt es Sonderauslosungen mit zusätzlichen Hauptgewinnen. Die nächste Sonderauslosung ist im Juni. Hier werden 60 Fahrradgutscheine à 3.500 Euro und 20 Bargeldgewinne à 10.000 Euro zusätzlich verlost. Das Schöne am PS-Los-Sparen ist, dass der Sparer von den 6 Euro, die das Los kostet, 4,80 Euro auf ein Sparkonto spart und die übrigen 1,20 Euro als Gewinne und Spenden ausgeschüttet werden. Im letzten Jahr konnten wir fast 60.000 Euro für soziale, kulturelle und sportliche Projekte in der Region spenden.“



Strahlende Gesichter über die beiden PS-Los-Gewinne Audi A3 Sportback. Das Bild zeigt (von links) Individualkundenberater Horst Schmidt, den Gewinner Manfred Spielmann, die Gewinner Gisela und Bernd Kirchner und Beratungszentrumsleiter Hartmut Schmitt. Foto: Kreissparkasse

#KaufinSchlüchtern

Schlüchtern ist seit jeher als vielfältige Einkaufsstadt im oberen Kinzigtal bekannt.

Wir sind *Weiter* für Sie da

Zahlreiche Einzelhändler halten eine breite Palette von Produkten für die Kundinnen und Kunden parat. Obwohl die heimischen Gewerbetreibenden von den erneuten Ladenschließungen hart getroffen sind, lassen sie sich nicht entmutigen und sind mit neuen Serviceangeboten weiterhin verlässlich für Sie da. Nun nehmen sie auch Bestellungen per Telefon oder E-Mail entgegen - und beraten wie gehabt fachkundig und verlässlich.

Anschließend können die Waren unter Einhaltung der Hygieneregeln vor Ort abgeholt werden. Oder sie werden teilweise auch nach Hause geliefert. Bitte überzeugen Sie sich hier über das umfangreiche Angebot. Unterstützen Sie Ihre lokalen Geschäfte und kaufen Sie vor Ort ein, damit unsere heimischen Gewerbetreibenden weiterhin ihr Angebot in vollem Umfang aufrechterhalten können und Schlüchtern eine vielfältige Einkaufsstadt bleibt.

www.WITO-schluechtern.de

<p>APOTHEKE</p> <p>Lotichius Apotheke Wir haben regulär geöffnet. Nutzen Sie auch unseren kostenlosen Lieferservice für Medikamente und FFP2 Masken! Lotichiusstraße 46 Schlüchtern Tel. (06661) 96210 www.lotichius-apotheke.de</p>	<p>ARM- und BEINPROTHETIK</p> <p>apt Prothesen Osthessen Herstellung und Reparaturen von Prothesen Termine nach Vereinbarung, Telefonische Beratung und Hausbesuche möglich! Weitzelstr. 5 Schlüchtern Tel. 0176/45985697 s.kaempffe@apt-prothesen.de www.apt-prothesen.de</p>	<p>AUGENOPTIK</p> <p>Optik Stollfuss Unsere Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 9.00 - 18.00 Uhr Sa. von 9.00 - 13.00 Uhr Telefonische Terminabsprache unter Tel. (06661) 2269 Obertorstraße 30 Schlüchtern Mail: info@optik-stollfuss.de</p>	<p>AUGENOPTIK</p> <p>Serguhn-Brillen Unsere Öffnungszeiten: Mo./Di./Do./Fr. von 9 - 18 Uhr Mi. + Sa. von 9 - 13 Uhr Grabenstraße 13 Schlüchtern Tel. (06661) 6440 Mail: info@serguhn-brillen.de Termine auch online buchbar unter www.serguhn-brillen.de</p>	<p>AUTOHAUS</p> <p>Autohaus Schlüchtern ŠKODA, Audi, VW PKW & VW Nutzfahrzeuge Alte Bahnhofstr. 20 Schlüchtern Buchen Sie jetzt direkt Ihren Termin! Tel. (0 66 61) 96 11-0 schluechtern@atziert-weber.de www.atziert-weber.de/click-and-meet</p>
<p>AUTOMOBILE SERVICE</p> <p>Autohaus Fehl GmbH KIA Service Öffnungszeiten: 8:00 Uhr - 12:30 Uhr 13:30 Uhr - 17:30 Uhr Brückenaauer Straße 16 Schlüchtern Telefon: (06661) 4947 www.kia-schluechtern-aws.de</p>	<p>AUTOMOBILE SERVICE</p> <p>Schlichting Automobile GmbH Service Peugeot, Mitsubishi + Opel Aktuell nur im Peugeot- Betrieb! Hanauer Str. 4 Schlüchtern Tel. (06661) 96600 Mail: info@schlichting-automobile.de oder per Kontaktformular auf www.schlichting-automobile.de</p>	<p>AUTOMOBILE VERKAUF</p> <p>Autowelt Schlüchtern GmbH Kia Vertragshändler Öffnungszeiten: 9-18 Uhr Der Verkaufsraum ist aufgrund der aktuellen Corona-Bedingungen geschlossen. Telefonische Erreichbarkeit ist gegeben. Höbäckeweg 1a Schlüchtern Tel. (06661) 607490 www.kia-schluechtern-aws.de</p>	<p>AUTOMOBILE VERKAUF</p> <p>Schlichting Automobile GmbH Verkauf Peugeot + Mitsubishi: Verkaufsräume sind geschlossen! Erreichbarkeit ist gegeben unter: Tel. (06661) 96600 Mail: info@schlichting-automobile.de oder per Kontaktformular auf www.schlichting-automobile.de</p>	<p>BABY & SPIELWARENFACHMARKT</p> <p>Hüniche Baby Express GmbH & Co. KG Unsere Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9 - 16 Uhr Sa. Geschlossen Gartenstraße 33 Schlüchtern Tel. (06661) 4463 E-Mail: info@baby-express.eu www.baby-express.net</p>
<p>BASTELN & SCHREIBWAREN</p> <p>Kreativwelt GbR Wir sind unter Einhaltung der Hygienevorschriften zu den üblichen Öffnungszeiten für Sie da! Mo.- Fr. 9 - 18.30 Uhr Sa. 9 - 13 Uhr Gartenstraße 35 Schlüchtern Tel. (06661) 608710 Fax (06661) 608765 Bestellformular unter www.kreativwelt.eu</p>	<p>CAFÉ</p> <p>BABSIs kleine Feinigkeiten - großes Glück Sonntagsfeinigkeiten, die Törtchen in der Box. Abholung nach Vorbestellung: Mi. 13 - 14 Uhr Sa. 11 - 13 Uhr Höbäckeweg 3 Schlüchtern Bestellung der Sonntagsfeinigkeiten und individueller Torten per Facebook, Instagram oder WhatsApp / Telefon (0160) 95990448.</p>	<p>CAFÉ</p> <p>Cafe Fabrice Öffnungszeiten: Mo.- Fr. 5.30 - 18.00 Uhr Sa. 6.00 - 17.00 Uhr So. 8.00 - 17.00 Uhr Breitenbacher Str. 1 -5 Schlüchtern Tel. (06661) 730791 Mail: info@cafe-fabrice.de www.cafe-fabrice.de</p>	<p>CAFÉ</p> <p>Café Wohnzimmer Sa. + So. von 14 - 17 Uhr An diesen Tagen telefonisch ab 8 Uhr erreichbar unter Tel. (06661) 7099807 Krämerstraße 16 Schlüchtern Bei Anfragen und größere Vorbestellungen per Mail: info@cafe-wohnzimmer.net</p>	<p>EDV/DATENTECHNIK</p> <p>EDV-Dienstleistungen Lang Wir haben für Sie geöffnet: Montag - Freitag von 10 - 12 Uhr und 16 - 18 Uhr Samstag von 10 - 12 Uhr Wassergasse 14 Schlüchtern Tel. (06661) 6680 Mail: info@lang-edv.net IT-Hardware - Software - Dienstleistungen Mnet- u. Kreiswerke Main-Kinzig - Vertriebspartner</p>
<p>ELEKTROFACHMARKT</p> <p>EURONICS Beisler Schnell-Lieferservice im Umkreis von 20 km (auch für Kleinbestellungen), Abholservice Mo. - Sa. von 9 - 12 Uhr Am Reitstück 6 Schlüchtern Tel. (06661) 2357 Mail: info@beisler.de www.beisler.de</p>	<p>ERGOTHERAPIE</p> <p>TheraSmart Ergotherapie Regulärer Praxisbetrieb inkl. Hausbesuche NEU: Gruppentherapie (Infektionsschutz durch Luftreiniger) NEU: Teletherapie (online) Fuldaer Str. 30c Schlüchtern Tel. (06661) 9190904 info@therasmart.de www.therasmart.de</p>	<p>FLIESEN</p> <p>Fliesen König Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr Samstag 8 - 12 Uhr Marienbader Weg 5 Schlüchtern Tel. (06661) 3375 Mail: info@fliesen-koenig.de www.fliesen-koenig.de</p>	<p>FLORISTIK</p> <p>Blumengalerie Andrea Deger Wir sind weiterhin für Euch da! Mo. - Fr. von 7.30 - 18.30 Uhr Sa. von 7.30 Uhr - 13.00 Uhr So. von 9.00 - 12.00 Uhr Obertorstraße 2 Schlüchtern Telefon: (06661) 919254 Mail: info@blumengalerie-deger.de www.blumengalerie-deger.de</p>	<p>GASTSTÄTTE/RESTAURANT</p> <p>Landgasthof Druschel Wir sind für Euch Da! Fr. & Sa. von 17.30 - 20.30 Uhr So. von 11.30 Uhr - 13.30 Uhr und von 17.30 - 20.30 Uhr Hochstraße 14 Slü-Wallroth Tel. (06661) 96230 Speisekarte online / Facebook / Instagram www.Landgasthof-Druschel.de</p>
<p>HEILPRAKTIKERIN</p> <p>Naturheilpraxis Katja Zinkhan Meine Praxis ist weiterhin geöffnet. Ganzheitliche Unterstützung u. Stärkung insbes. des Immun- und Verdauungssystems/Schmerzbehandlung mittels TCM u. westl. Medizin Termine nach tel. Vereinbarung Tel. (06661) 1538864 Alte Hohenzeller Str. 13 Schlüchtern www.naturheilpraxis-zinkhan.de</p>	<p>IMMOBILIEN</p> <p>Immobilien Gold Zur Zeit ist das Büro Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9 bis 12 Uhr besetzt. Sonstige Termine nach Vereinbarung. Obertorstraße 42 Schlüchtern Tel. (06661) 916 200 Mobil (0174) 9337920 E-Mail: info@immobilien-gold.de www.immobilien-gold.de</p>	<p>JUWELIER</p> <p>Juwelier Rehm Telefonische Beratung, Bestellung und Abholservice. Hausbesuche nach Terminvereinbarung möglich. Obertorstraße 42 Schlüchtern Telefon: (06661) 60 750 60 www.juwelier-rehm.de</p>	<p>KAFFEE - MASCHINEN - SERVICE</p> <p>Brühwerk e. K. Terminvereinbarung möglich. Bestell-, Abhol- und Lieferservice, Beratung telefonisch und per Videochat. Mo. - Sa. 9 - 13 Uhr + 14 - 18 Uhr Mi. + Sa. Nachmittag geschlossen Wassergasse 10 Schlüchtern Tel. (06661) 6200 Mail: briefkasten@bruehwerk.de www.bruehwerk.de</p>	<p>DER WUNSCH ERFÜLLER Jetzt den Schlüchterner Geschenk-Gutschein kaufen - digital oder analog www.wito-schluechtern.de #KaufinSchlüchtern</p>

Kurzandachten in der Passionszeit

SINNTAL (BWB). Wie die evangelische Christusgemeinde in Sinnatal und Marjöß mitteilt, finden zur Zeit noch keine Präsenzgottesdienste statt.

Auf der Homepage www.kirche-sinntal-kalbach.de können sich Interessierte zu einem „Newsletter“ anmelden und bekommen jede Woche Sonntagsgedanken per E-Mail. In der Passionszeit gibt es Kurzandachten, die unter der Nummer (06664) 2189822 die ganze Woche abgehört werden können. Jeden Sonntag gibt es einen neuen Impuls.

Mit der Aktion „Dich schickt der Himmel“ übernehmen ehrenamt-



liche Helfer Einkäufe, Apothekengänge und vieles mehr für Menschen, die wegen der aktuellen Lage das Haus nicht verlassen können. Ein Anruf bei den Pfarrämtern oder im Verwaltungsbüro unter (06664) 9110136 genügt.

German Design Award für Juwelier Rehm

Klassisch gehaltener Ring ausgezeichnet

SCHLÜCHTERN (BWB). Die neueste Ringkreation von Juwelier Heinz Rehm „Star Cloud – Just for you“ wurde mit dem German Design Award 2021 in der Kategorie „Excellent Product Design – Luxury Goods“ mit dem Prädikat „Special Mention“ ausgezeichnet.

Mit dem Prädikat „Special Mention“ werden Arbeiten gewürdigt, deren Design besonders gelungene Teilaspekte oder Lösungen aufweist – eine Auszeichnung, die

das Engagement von Unternehmen und Designern honoriert.

Einzigartiges Design

„Star Cloud – Just for you“, ein klassisch gehaltener Ring aus Gelbgold, fasst den dezenten weißen Kogolong-Stein ein, dessen Rundung symmetrisch angeordnete filigrane Brillanten zieren. Die Jury lobt: „In perfekter Harmonie mit dem an der Ringbasis eingelassenen größeren Diamanten entsteht so ein einzigartiges und zugleich dezentes Design.“



Der German Design Award 2021 geht an Juwelier Heinz Rehm. Auch in 2019 hat er diesen Preis erhalten. Foto: privat

#KaufinSchlüchtern

Schlüchtern ist seit jeher als vielfältige Einkaufsstadt im oberen Kinzigtal bekannt.

Wir sind weiter für Sie da

Zahlreiche Einzelhändler halten eine breite Palette von Produkten für die Kundinnen und Kunden parat. Obwohl die heimischen Gewerbetreibenden von den erneuten Ladenschließungen hart getroffen sind, lassen sie sich nicht entmutigen und sind mit neuen Serviceangeboten weiterhin verlässlich für Sie da. Nun nehmen sie auch Bestellungen per Telefon oder E-Mail entgegen - und beraten wie gehabt fachkundig und verlässlich.

Anschließend können die Waren unter Einhaltung der Hygieneregeln vor Ort abgeholt werden. Oder sie werden teilweise auch nach Hause geliefert. Bitte überzeugen Sie sich hier über das umfangreiche Angebot. Unterstützen Sie Ihre lokalen Geschäfte und kaufen Sie vor Ort ein, damit unsere heimischen Gewerbetreibenden weiterhin ihr Angebot in vollem Umfang aufrechterhalten können und Schlüchtern eine vielfältige Einkaufsstadt bleibt.

www.WITO-schluechtern.de

<p>METZGEREI</p> <p>Der Ludwig Wir sind für Sie da! Täglich von 7:30 – 18:00 Uhr Mo. – Do. Mittagspause von 13:00 – 14:45 Uhr Samstag 7:00 – 12:30 Uhr Fuldaer Straße 2 Schlüchtern Tel. (06661) 70999-60 www.der-ludwig.de</p>	<p>MODE</p> <p>URBACH Kinder- und Damenmode Grüne Mode aus Leidenschaft und Lebenslust! Einkaufen mit Termin Tel. (06661) 4458 Krämerstraße Schlüchtern</p>	<p>MODE</p> <p>Jeansshop Rech Shopping-Termine Mo. - Fr. 9 - 18 Uhr und Sa. 9 - 14 Uhr unter Tel. (06661) 4400 oder am Eingang einen Termin vereinbaren. Obertorstraße 1 – 3 Schlüchtern www.jeans-shop-rech.de</p>	<p>MODE & DESSOUS</p> <p>Handschuhshop-Schlüchtern Handschuh / Hygieneartikel und Mode/Dessous aus dem Schaufenster können direkt verkauft werden, einfach klingeln. Bestellungen gerne auch per Telefon oder Mail, Abholservice. Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 10 – 13 & 14 – 18 Uhr Sa.: 10 – 14 Uhr Krämerstr. 51 Schlüchtern Tel. (06661) 918901 E-Mail: schwarzemodeunddessous@t-online.de</p>	<p>PARFÜMERIE & KOSMETIK</p> <p>Parfümerie Roth Call & Collect Wir sind jeden Tag telefonisch von 10 – 18 Uhr erreichbar! Tel. (06661) 961750 Obertorstraße 1 – 3 Schlüchtern Bestellungen per WhatsApp bitte an (09771) 97298 www.parfuermerie-roth.de</p>
<p>OBST & GEMÜSE</p> <p>Rech Obst & Gemüse Mit unserem Obst- und Gemüsestand sind wir Mo. – Fr. von 9 – 18 Uhr und Sa. 9 – 13 Uhr für Sie da und holen für Sie 3x die Woche die Ware frisch vom Großmarkt. Bestellungen werden gerne unter Tel. (06661) 4400 oder Mobil (0172) 3632069 entgegengenommen. Obertorstraße 1 – 3 Schlüchtern</p>	<p>PFLGEDIENST</p> <p>Diakoniestation im Bergwinkel gGmbH Bürozeiten: 8 – 13 Uhr Unsere Teams in Steinau und Schlüchtern sind weiterhin für Sie da. Zentraler Kontakt: Sandgarten 3 Schlüchtern Tel. (06661) 607514-0 www.diakonie-im-bergwinkel.de</p>	<p>PFLEGE UND BETREUUNG</p> <p>Home Instead Osthessen, Betreuungsdienste Späth GmbH Persönliche Betreuung- und Entlastungsleistungen Beratung zu Hause, in unserem Büro oder telefonisch Öffnungszeiten: Mo. – Fr. von 8 – 17 Uhr E-Mail: osthessen@homeinstead.de www.homeinstead.de/osthessen</p>	<p>RAUM AUSSTATTUNG</p> <p>Druschel KG Raum und Design Bestell-/Abhol- und Lieferservice sowie Beratungstermine für Gardinen, Polsterarbeiten, Bodenbeläge Obertorstr. 28 Schlüchtern Tel. (06661) 4514 oder Mail: info@druschel.de</p>	<p>REIFEN & KFZ-SERVICE</p> <p>Reifen Simon e.K. Mo. – Fr. von 7.30 – 18.00 Uhr Sa. 7.30 – 13.00 Uhr Telefonische Terminvereinbarung erbeten! Tel. Schlüchtern: (06661) 96690 Tel. Steinau: (06663) 6620 info@reifen-simon.de www.reifen-simon.de</p>
<p>SANITÄTSHAUS</p> <p>Vital-Zentrum RUPPERT Sanitätshaus Lotichiusbogen Für Einlagen, Bandagen, Kompressionsstrümpfe und Sanitätshausartikel alle Termine möglich Mo. – Fr. von 9 – 13 und 14 – 18 Uhr Samstag von 9 – 13 Uhr Lotichiusstr. 57 Schlüchtern Tel. (06661) 960850 info@ruppert.org www.ruppert.org</p>	<p>SANITÄTSHAUS</p> <p>Vital-Zentrum RUPPERT Reha-Ausstellung Bestell- / Abhol- / Lieferservice Beratung zu Hause, am Telefon oder per Video-Anruf. Montag – Freitag von 9 – 18 Uhr Samstag von 9 – 13 Uhr Gartenstraße 33 Schlüchtern Tel. (06661) 96080 info@ruppert.org www.ruppert.org</p>	<p>SANITÄTSHAUS</p> <p>Vital-Zentrum RUPPERT Bad Soden-Salmünster Für Einlagen, Bandagen, Kompressionsstrümpfe und Sanitätshausartikel alle Termine möglich. Dienstag 9 – 13 und 14 – 18 Uhr Freitag 9 – 13 und 14 – 18 Uhr Fr.-v-Hutten-Str. 5 Bad Soden Salmünster Tel. (06661) 96080 info@ruppert.org www.ruppert.org</p>	<p>SPORT</p> <p>TIMS Sport Outlet Obertorstr. 43 Schlüchtern Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9 – 18 Uhr u. Sa. 9 – 14 Uhr Terminvereinbarung erbeten. WhatsApp: (0152) 17 55 96 28 Email: info-tso@t-online.de EbayShop: www.ebay.de/str/timssportoutlet</p>	<p>STEINMETZBETRIEB</p> <p>Karl Malter Öffnungszeiten: Mo. – Fr. von 9 – 12 Uhr & 15 – 17 Uhr Sa. nach Vereinbarung Fuldaer Straße 28 Schlüchtern Telefon: (06661) 1228 Mobil: (0171) 6820555 Mail: info@steinmetz-malter.de www.steinmetz-malter.de</p>
<p>STEUERBERATUNG</p> <p>Madel & Kotalla Steuerberatungsgesellschaft Steuerberater Florian Varinli Niederlassung Schlüchtern: Wassergasse 4 Schlüchtern Wir sind wie gewohnt für Sie da: Mo. – Do. 8:00 – 12:30 Uhr + 13:30 – 16:00 Uhr Fr. 8:00 – 14:00 Uhr durchgehend Tel. (06661) 747394-0 Empfang in Frankfurt ist von 8:00 – 18:00 Uhr und Fr. von 8:00 – 17:00 Uhr telefonisch erreichbar: 069/6100100 Mail: kontakt@madel-kotalla.de www.madel-kotalla.de</p>	<p>STEUERBERATUNG</p> <p>RAUSCH, ZEIGER & PARTNER STEUERBERATUNGSGESellschaft Steuerberaterin Birgit Kunkel Geöffnet ist Mo. – Do. von 8 – 17 Uhr und Freitag von 8 – 14 Uhr Terminvereinbarung außerhalb der Geschäftszeiten sind möglich. Erreichbarkeit während Corona: Telefon, E-Mail, Videokonferenz Grimmstraße 6 Schlüchtern Mail: slue@rzup.de Tel. (06661) 60067-0 www.rzup.de</p>	<p>STOFFE KURZWAREN DEKORATION</p> <p>Piekschön Click & Meet Termine Mo. – Fr. von 10 – 16 Uhr Höbäckerweg 3 Schlüchtern Terminvereinbarung per WhatsApp/ Telefon unter (0160) 95990448.</p>	<p>TELEKOMMUNIKATION</p> <p>Telekom Partnership Loth & Rath Communication GmbH Unter den Linden 5 Schlüchtern Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 08.30 – 13.00 Uhr und 14.30 – 18.00 Uhr Sa. 9.00 – 13.00 Uhr Tel. (06661) 6024011 www.lr-com-schluechtern.de</p>	<p>TELEKOMMUNIKATION</p> <p>P2 Telekommunikation Öffnungszeiten: Mo. – Fr. von 9 – 18 Uhr Mittagspause von 13 – 14 Uhr WhatsApp 0162 - 4544406 Tel. (06661) 609090 Obertorstr. 21 (gegenüber Sparkasse) Schlüchtern Mail: pzweishop@gmail.com</p>
<p>UHREN & SCHMUCK</p> <p>Vey Uhren und Schmuck Click & Meet Jetzt persönlichen Termin vereinbaren! Batteriewechsel Reparaturannahme und Abholung von Uhren u. Goldschmiedearbeiten sowie Auftragsarbeiten für Goldschmiedearbeiten Mo. – Fr. 10 – 15 Uhr & Sa. 10 – 13 Uhr Krämerstr. 10 Schlüchtern Tel. (06661) 2271 Mail: info@vey-schmuck.de</p>	<p>UHRMACHER</p> <p>Uhren Ettelt Click & Meet mit Termin! Reparaturannahme u. - abgabe sowie Werkstattservice weiterhin ohne Terminvereinbarung möglich. Krämerstraße 24 Schlüchtern Terminabsprache telefonisch: (06661) 2777 (0151) 28184860 Mail: uhren-ettelt@t-online.de</p>	<p>VERLAG</p> <p>Der Bergwinkel Wochen-Bote Telefonisch und persönlich erreichbar oder nach Terminvereinbarung. Öffnungszeiten: Mo. – Mi. 9.00 – 16 Uhr Krämerstraße 43 Schlüchtern Tel. (06661) 153 988 788 Mail: anzeigen-bwb@vrm.de www.wochen-bote.de/</p>	<p>VERSICHERUNG</p> <p>Jobst & Methfessel OHG Generalagentur der R & V Versicherungsgruppe Unsere Öffnungszeiten: Durchgehend Mo. – Fr. 8 – 18 Uhr erreichbar Unter den Linden 17 Schlüchtern Tel. (06661) 153 70 40 (auch WhatsApp) Fax (06661) 153 70 410 Mail: jobst.methfessel@ruv.de www.jobst-methfessel.ruv.de</p>	<p>VERSICHERUNG</p> <p>SV Sparkassenversicherung Generalagentur Heilmann & Blum Mo. – Fr. von 8.00 – 12.00 Uhr, Mo. u. Di. von 14.00 – 17.00 Uhr, Do. von 14.00 – 18.00 Uhr sind wir weiterhin telefonisch für Sie erreichbar. Fuldaer Straße 7 Schlüchtern Tel. (06661) 4085 sowie per Mail: heilmann-blum@sparkassenversicherung.de und WhatsApp: (0151) 53166013</p>

Party-Aus durch Corona: Keine Chance!

DJ-Livestream mit Nico Springer am 12. März / Bei der Musik ist für jeden was dabei

BAD SODEN-SALMÜNSTER (BWB). Schon seit über einem Jahr beeinträchtigt uns alle die Corona-Pandemie, sei es in unserer Freizeit, der Schule oder auf der Arbeit.

„Fehlen auch euch Partys, Konzerte und Ähnliches? Wenn das der Fall ist, solltet ihr euch meinen DJ-Livestream ansehen.“

Der diese Einladung ausspricht ist Nico Springer. Er ist 19 Jahre alt, kommt aus Bad Soden-Salmünster und hat neben seinem Studium eine brennende Leidenschaft für Musik. Mittlerweile ist Nico Springer seit zweieinhalb Jahren DJ und möchte allen, die das Feiern vermissen, anbieten, seine Musik live im Internet mitzuerleben. Der nächste Livestream findet am Freitag, 12. März, von 20.30 Uhr bis Open End auf der Videoplattform YouTube statt. Interessierte finden ihn über die Suchmaschine unter „DJSpringer's Basement-Blast Livestream“.

Zu seinem Engagement sagt der 19-Jährige: „Wie wir alle, versuche auch ich mich der aktuellen



Seit zweieinhalb Jahren ist Nico Springer DJ. Am kommenden Freitag kann man den 19-Jährigen bei einem Livestream erleben. Foto: privat

Situation anzupassen, um trotz Pandemie ein spaßiges und unterhaltsames Abendprogramm bieten zu können. Mein Ziel ist es, sich an die Zeit vor Corona zu erinnern und sich gleichzeitig auf die Zeiten danach vorzubereiten und freuen zu können. Es ist mir dabei ein persönliches Anliegen, anderen durch Teilhabe an meinem Hobby sowohl Spaß als auch gute Laune und Abwechslung zu bescheren.“

Mittlerweile hat Nico bereits mehrere Livestreams von seinem Keller aus produziert. Mit jedem Stream ist es ihm gelungen, das technische Equipment und schließlich auch die Qualität des Livestreams zu steigern. Dabei wird er hinter den Kulissen von einem kleinen Team, bestehend aus seinem Bruder Tim und meist einem weiteren Helfer, unterstützt. Die gespielte Musik variiert von Stream zu Stream, sodass für jedermann etwas dabei ist.

„Ich bin stolz darauf, einen Livestream in dieser Form anbieten und eigenständige Verbesserungen daran vornehmen zu können, wobei mich meine Familie und Freunde tatkräftig unterstützen“, sagt der DJ.

Weitere Ankündigungen und Infos auf Nicos Instagram-Profil „djspringer_“ youtu.be/wLDKlqlojM

Nächstes Wohnbauprojekt in der Kurstadt

Vororttermin an der „Alten Ziegelei“

BAD SODEN-SALMÜNSTER (BWB). „Die Kurstadt soll weiterwachsen“, kommentiert Bürgermeister Dominik Brasch das nächste große Wohnbauprojekt in Bad Soden-Salmünster in einer Pressemitteilung.

Die Projektentwicklung „Alte Ziegelei“ in Bad Soden-Salmünster gehe nun in die nächste Runde. Mit dem Erwerb des rund 8000 Quadratmeter großen Grundstücks durch die Traumhaus AG rückt der für Herbst 2021 geplante Baustart näher.

Brasch erläutert, das vorrangige Ziel sei gewesen, die ehemalige Gewerbefläche an der Fuldaer Straße in Salmünster einer sinnvollen Nutzung zuzuführen, denn für den Bürgermeister stand fest, „kein weiteres Neubaugebiet auf der ‚grünen Wiese‘ entwickeln zu wollen.“

Insgesamt wird die Traumhaus AG 27 Reihenhäuser und Doppelhaushälften errichten. Dabei wendet sich der in Wiesbaden ansässige Spezialist für ‚Serielles Bauen‘ in Massivbauweise in erster Linie an junge Familien. „Unsere Kernkompetenz liegt darin, günstigen und wertbeständigen Wohnraum im Speckgürtel großer Metropolen zu schaffen“, beschreibt Vorstandsvorsitzender Otfried Sinner sein Geschäftsmodell.

Für die Stadt Bad Soden-Salmünster sei dieses Entwicklungsprojekt schlüssig und attraktiv für ihre Bewohner. „Wir möchten

weiterhin den Schwerpunkt auf die Innenentwicklung legen und potenzielle Flächen nachverdichten. In dieser zentralen Lage einen langjährigen Schandfleck zu beseitigen und gleichzeitig bezahlbaren Wohnraum zu schaffen, ist ein doppelter Glücksgriff für unsere Stadt“, ist sich Bürgermeister Brasch sicher.

Dazu zählt laut Brasch auch die gewohnt konstruktive Zusammenarbeit mit der Dorfentwicklungsbehörde des Main-Kinzig-Kreises bei der Entwicklung des Bebauungsplanes, die im Ergebnis eine maßgeschneiderte Lösung für die Integration des Baugebietes in das Ortsbild und die umgebende Bebauung darstellt.

Darüber hinaus sollen im Zuge der Baumaßnahmen auch zusätzliche öffentliche Stellflächen geschaffen werden – inklusive einer weiteren E-Ladesäule –, um das Bahnhofsumfeld und die Fuldaer Straße weiter aufzuwerten.

Bauunternehmer Jürgen Franz aus Wahlert bedankt sich bei der Traumhaus AG für die langjährige gute Zusammenarbeit und meint abschließend: „Die Firma Franz Bau hat bereits über 440 Reihenhäuser für die Traumhaus AG im gesamten Rhein-Main-Gebiet gebaut und natürlich freuen wir uns sehr, in unserer Heimatstadt dieses großartige Projekt realisieren zu dürfen. Vielleicht lässt es sich zudem verwirklichen, noch weitere ortsansässige Betriebe zu beteiligen.“



Vororttermin an der „Alten Ziegelei“ mit Bürgermeister Brasch (Mitte), dem Geschäftsführer der ortsansässigen Baufirma Jürgen Franz (links) und dem Traumhaus AG-Vorstandsvorsitzenden Otfried Sinner. Foto: privat

Kreis unterstützt Feuerwehren und Kommunen bei Fahrzeuganschaffungen

Landrat würdigt ehrenamtlichen Einsatz und übergibt Zuschüsse

MAIN-KINZIG-KREIS (BWB). Der Main-Kinzig-Kreis unterstützt die Städte und Gemeinden bei der wichtigen Ausstattung der Feuerwehren und steuert insgesamt 75 633 Euro bei. In kleinem

Kreis wurden unlängst Förderbescheide übergaben. Das Gesamtinvestitionsvolumen für die Fahrzeuganschaffung liegt bei 1,2 Millionen Euro.

Landrat Stolz bedankte sich bei den Feuerwehrleuten für deren engagierten Einsatz auch unter schwierigen Bedingungen. „Der Brandschutz und alle anderen Hilfeleistungen, die von den Feuerwehrmännern und -frauen übernommen werden, sind für die Menschen im Main-Kinzig-Kreis enorm wichtig. Auf unsere Feuerwehren ist stets Verlass. Sie werden immer dann gerufen, wenn

Menschen sich in Ausnahmesituationen befinden“, erklärte Landrat Thorsten Stolz.

Aus dem Bergwinkel erhält Sinntal für den Ortsteil Neuengronau ein Tragkraftspritzenfahrzeug mit Wasser und einen Zuschuss über 6000 Euro. Ein solches Feuerwehrfahrzeug unterstützt künftig auch die Steinauer Freiwilligen Feuerwehren Bellings, Rebsdorf/Rabenstein und Sarrod (Zuschuss: 18 000 Euro). Schlüchtern erhält für die Wehr in Gundhelm ein Mannschaftstransportfahrzeug und hierfür einen Zuschuss in Höhe von 2 000 Euro.

Wir sind Ihre Stimme. Auch nach der Wahl. AM 14. MÄRZ 888 WÄHLEN. LISTE 7 Bürgerbewegung BERGWINKEL

Das Kreuzworträtsel wird Ihnen präsentiert von www.fotofreund.de DER FOTOFREUND STUDIO • VERKAUF • PRINTSERVICE • SCHULUNG www.fotofreund.de

Crossword puzzle grid with clues in German. Includes a logo for 'La Vita' restaurant and a list of words to be found.

Gespräche mit Ärzten geben Aufschluss über aktuelle Versorgungssituation

Gesundheitsdezernentin Simmler zieht bei Analyse-Projekt im Kreis positive Halbzeitbilanz

MAIN-KINZIG-KREIS (BWB). „Eine gute, hausärztliche Versorgung in allen Kommunen des Main-Kinzig-Kreises ist für uns alle nicht nur wünschenswert, es gehört zur Grundversorgung dazu. Da sollten wir nicht länger abwarten, bis andere etwas tun. Wir nehmen unseren Teil der Verantwortung wahr, die Frage nach formalen Zuständigkeiten stellt sich da nur auf den zweiten Blick“, erklärt Gesundheitsdezernentin Susanne Simmler das Vorgehen.

Der Kreis hat bereits vor einem Jahr mit der Einrichtung der Stelle „Koordination der ärztlichen Versorgung“ das Heft des Handelns in die Hand genommen. „Jetzt haben wir den nächsten Schritt getan und im Sommer eine breit angelegte Analyse auf den Weg gebracht, um genau sagen zu können, welche Handlungsbedarfe Mediziner und Medizinerinnen sehen, welche Perspektiven sich bei uns im Kreis bieten und wo Potenziale ausgeschöpft werden können“, erklärt Simmler und zieht gemeinsam mit Julia Fock und Dr. Jasper Plath eine positive Halbzeitbilanz. Julia Fock hat die Stelle Koordination der ärztlichen Versorgung inne und wird bei der Analyse zur hausärztlichen Versorgung im Kreis von Dr. Plath

unterstützt, beide sind Projektbeauftragte.

Das auf ein Jahr festgelegte Projekt wird vom Hessischen Ministerium für Soziales und Integration gefördert und beleuchtet die aktuelle und zukünftige Versorgungssituation in den einzelnen Kommunen.

„Bei der Betrachtung der Frage, wie es um die hausärztliche Versorgung einer Kommune bestellt ist, geht es nicht nur darum, auf einen bereits absehbaren Mangel einzugehen, sondern auch darum, auf unvorhersehbare Situationen zu reagieren“, erläutert Julia Fock und fügt hinzu: „Es geht uns darum, alle Seiten zu beleuchten und die Perspektiven, Ideen und Wünsche der Akteure zusammen zu bringen.“

Zusammen mit Dr. Jasper Plath hat Julia Fock bislang mit rund der Hälfte der im Main-Kinzig-Kreis praktizierenden Ärztinnen und Ärzten intensive Gespräche geführt und die Ergebnisse der Befragung dokumentiert. Begonnen haben die beiden im Ostkreis des Main-Kinzig-Kreises. Es habe sich gezeigt: Viele Hausärzte freuen sich nicht nur über das Interesse an ihren individuellen Bedarfen und Notwendigkeiten, sondern haben auch Lösungsansätze und -ideen, die miteinander diskutiert werden können.

für die Hausärzte, als auch für Landkreise einmalig. „Mit unseren Handlungsempfehlungen warten wir jedoch nicht erst bis zum Schluss, sondern geben Anregung



Mit vielen Hausärzten im Main-Kinzig-Kreis wurden bereits intensive Gespräche geführt. Foto: Pixabay

gen, Hinweise, wir informieren, vernetzen und unterstützen bereits während oder kurz nach den Gesprächen. So konnten wir bereits Ärzte, die auf der Suche nach neuen Räumlichkeiten sind, mit wichtigen Ansprechpartnern in Kontakt bringen oder zu Lehrarztstätigkeiten beraten sowie an andere Ansprechpartner vermitteln“, zählt Julia Fock auf und ergänzt: „Bei anstehenden Projekten informieren wir auch zu unserer Förderrichtlinie und beraten zur Antragstellung.“

Die Versorgungsanalyse soll letztendlich auch Aufschluss darüber geben, wie die einzelnen Regionen für sich genommen aufgestellt sind und welche Besonderheiten es dort zu beachten gilt, falls eine Kommune oder eine Arztpraxis sich um eine Nachfolgeregelung bemüht.

In den Kommunen, in denen das Durchschnittsalter der Hausärztinnen und Hausärzte überdurchschnittlich hoch ist, fanden bereits erste Gespräche statt. Simmler erläutert: „Die Ideen, Wünsche und Vorstellungen der Hausärztinnen und Hausärzte, die in den Gesprächen mitgeteilt werden, helfen uns dabei, den Bedarf zu verstehen und Handlungsempfehlungen zu formulieren und Projekte anzustoßen, die letztendlich dazu beitragen, unsere Kommunen als Orte zum Leben und Arbeiten zu stärken.“

Bis zum Frühjahr stehen noch zahlreiche persönliche und telefonische Gespräche mit Hausärzten an. Um möglichst alle Hausärzte zu erreichen, bieten Julia Fock und Dr. Jasper Plath flexible Gesprächstermine von Montag bis Samstag von 8 bis 20 Uhr an. Bei Fragen zur Versorgungsanalyse oder zur Terminvereinbarung können sich interessierte Ärzte per E-Mail an Gesundheitskoordination@MKK.de oder unter Telefon (06051) 851 1633 melden.

Notdienste

Bad Soden-Salmünster und Schlüchtern

Bad Soden-Salmünster sche Apotheke (Neuhof).
Apothekendienste: 13. März: Sprudel-Apotheke (Bad Soden), **14. März:** Marien-Apotheke (Biebergemünd-Kassel), **15. März:** easy-Apotheke (Salmünster), **16. März:** Apotheke im Globus (Wächtersbach), **17. März:** Hof-Apotheke (Wächtersbach), **18. März:** Kinzig-Apotheke (Wächtersbach), **19. März:** Rosen-Apotheke (Wächtersbach).

Schlüchtern
Apothekendienste: 13. März: Rathaus-Apotheke (Slü), **14. März:** Bergwinkel-Apotheke (Slü), **15. März:** Alte Apotheke (Slü), **16. März:** Einhorn-Apotheke (Sterbfritz) und Bahnhof-Apotheke (Neuhof), **17. März:** Lotichius-Apotheke (Slü), **18. März:** Alte Apotheke (Flieden), **19. März:** Löwen-Apotheke (Sterbfritz) und Coester-

Ärztliche Notdienste: Der Ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen (ÄBD) ist außerhalb der Sprechzeiten der Praxen unter der bundesweiten kostenlosen Telefonnummer 116117 (ohne Vorwahl) erreichbar. Hier werden Patienten an ihren zuständigen Dienst weitergeleitet und können weitere Auskünfte erhalten.

Augenarzt: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten ist die Universitätsklinik Frankfurt, Telefon (069) 63 01 51 10, zuständig.
Zahnarzt: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten ist der diensthabende Arzt über die Zentrale Notdienst-Nummer für den Bereich Zahnmedizin, (01805) 607011, zu erfragen.

„Wir haben viel für Schlüchtern bewegt“

Reiner Wunderlich hört als Ortsvorsteher auf, kandidiert wieder für Stadtparlament

KRESSENBACH (BWB). Reiner Wunderlich hat seine letzte Sitzung als Kressenbacher Ortsvorsteher geleitet.

Von Bürgermeister Matthias Möller und der eigenen Partei, der SPD, gab es viele herzliche Worte, Geschenke und Blumen. Wunderlich hört zwar als Ortsvorsteher auf, dankt aber nicht ab: Nach der Kommunalwahl will er weiterhin als Stadtverordneter tätig sein.

Reiner Wunderlich war 32 Jahre lang im Kressenbacher Ortsbeirat tätig – erst als Mitglied, dann als stellvertretender Ortsvorsteher und seit 2006 schließlich als Ortsvorsteher. In dieser Zeit begleitete er etliche Projekte, darunter den Bau der Abwaspumpstation, den Ausbau der Ortsdurchfahrt, den Umbau des Dorfgemeinschaftshauses, die 850-Jahr-Feier oder die Teilnahme am Wettbewerb „Unser Dorf“.

Bürgermeister Matthias Möller dankte „einem sehr engagierten und umtriebigen Mann“ und überbrachte einen Präsentkorb sowie Blumen für Ehefrau Marlies. Wunderlich gibt die lobenden Worte an den Rathauschef zurück – und an dessen Vorgänger. Denn der Kressenbacher arbeitete in seiner Amtszeit im Ortsbeirat auch mit den Bürgermeistern Hans Schott und Falko Fritsch zusammen. Wunderlich: „Alle drei haben uns und unsere Anliegen in Kressenbach immer ernstgenommen und unterstützt – unkompliziert und pragmatisch. Dafür bin ich sehr dankbar.“

Intensive Zeit mit tollen Kollegen

Besonders seien Fritzschs Einsatz beim Umbau des Dorfgemeinschaftshauses sowie Möllers



Reiner Wunderlich (Mitte) hört als Ortsvorsteher auf, kandidiert aber wieder für das Stadtparlament. Dankesworte gab es unter anderem von Heiko Büchner (links) und Helmut Meister. Foto: SPD Schlüchtern

Engagement bei der „konsequenten Nutzung aller Förderangebote zur Aufwertung und Vernetzung unserer Stadtteile“ hervorzuheben, so Wunderlich, der abschließend betonte: „Es war eine aufregende und intensive Zeit mit tollen Kollegen im Ortsbeirat. Auch meiner SPD bin ich unheimlich dankbar. Wir haben viel für Schlüchtern bewegt in den vergangenen Jahrzehnten.“

SPD-Fraktionsvorsitzender Helmut Meister betont anlässlich des Ausscheidens von Reiner Wunderlich: „Er hat in seiner Zeit als Ortsbeiratsmitglied und als Ortsvorsteher einen tollen Job gemacht und Kressenbach ordentlich vorangebracht.“ Die Vorstandsmitglieder Birgit Kirst und Heiko Büchner zollen Wunderlich ebenfalls „größten Respekt für unglaublich langanhaltendes Engagement“, so Kirst.

Das neue Team in Kressenbach freue sich übrigens schon auf den Startschuss: Bei der Kommunalwahl am Sonntag treten für den Kressenbacher Ortsbeirat Markus Börner, Holger Gärtner, Thomas Leipold, Holger Leipold und Sina Leipold.

Wunderlich hört zwar im Orts-

beirat auf, kandidiert aber erneut für einen Sitz in der Stadtverordnetenversammlung. Der Kressenbacher sagt abschließend: „Dort wollen wir mit der SPD ordentlich Gas geben und dafür sorgen, dass unsere Stadt und alle Stadtteile zukunftsfähig entwickelt werden.“

Flieden fördert Vereine für Musik und Kultur

Freibad soll in 2021 geöffnet werden

FLIEDEN (BWB). Die Vereinsförderung der Gemeinde Flieden ist je nach Sparte der Vereine nach unterschiedlichen Kriterien ausgerichtet.

Während die Pandemie auf die Sportförderung keine unmittelbaren Auswirkungen hat, richtet sich die Unterstützung für musizierende Vereine nach der Zahl der öffentlichen Auftritte. Da es im Jahr 2020 coronabedingt für diese Gruppen so gut wie keine Auftrittsmöglichkeiten gab, entfie-

le damit formal die Grundlage für eine Förderung. Der Gemeindevorstand hat deshalb beschlossen, den betroffenen Vereinen eine Förderung in derselben Höhe wie im Vorjahr zu gewähren. Auch die Karnevals- und Kirmesvereine sollen dabei berücksichtigt werden.

Der Gemeindevorstand hat auch beschlossen, die Öffnung des Freibades Landrücken vorzubereiten. Unter Einhaltung eines Hygienekonzeptes soll das Bad im Rahmen der jeweils geltenden Verordnungen nach Möglichkeit öffnen.

Wahlausschusses tagt in der Stadthalle

Endgültiges Ergebnis wird festgestellt

SCHLÜCHTERN (BWB). Die Sitzung des Wahlausschusses der Stadt Schlüchtern findet am Dienstag, 23. März, um 15 Uhr in der Stadthalle statt.

Auf der Tagesordnung des Nachmittags stehen die Prüfung der

Wahlniederschriften der Wahlen zur Stadtverordnetenversammlung sowie zu den Ortsbeiräten und die Feststellung des endgültigen Ergebnisses sowie der gewählten Bewerber. Die Sitzung ist öffentlich.

FÜR EIN SCHLÜCHTERN DER ZUKUNFT

Schenken Sie uns Ihr Vertrauen – Ihre SPD Schlüchtern



14. März 2021

Kommunalwahl

1. STÄRKUNG DER INNENSTADT

ALS MITTELZENTRUM PLUS

2. STÄRKUNG DER STADTEILE

UND IHRER LÄNDLICHEN STRUKTUREN

3. STÄRKUNG DES NATURSCHUTZES,

DER FREIZEIT UND DES TOURISMUS

4. STÄRKUNG DER VEREINE,

DER KULTUR UND DES EHRENAMTES

5. STÄRKUNG DER GENERATIONEN

UND IHRER STRUKTUREN

6. STÄRKUNG DES

SCHULSTANDORTS SCHLÜCHTERN

7. STÄRKUNG DER

BÜRGERNAHEN VERWALTUNG



Joachim Truss
Innenstadt



Luise Meister
Innenstadt



Willi Staaf
Wallroth



Helmut Meister
Innenstadt



Heiko Büchner
Hutten



Reiner Wunderlich
Kressenbach



Birgit Kirst
Elm



Frank Eckhardt
Herolz



Hartmut Jäger
Hohenzell



Petra Lotz
Niederzell



Daniel Gericke
Hutten



Wolfgang Müller
Innenstadt



Helmut Ott
Kressenbach



Karl-Ernst Kohlhepp
Gundhelm



Maik Basermann
Wallroth



Fritz Dänner
Klosterhöfe



Andreas Henrich
Vollmerz



Ursula Steinau
Niederzell



Bernd Leipold
Breitenbach



Thomas Bertholdt
Innenstadt



Jochen Koppel
Hutten



Falko Fritsch
Herolz



Alexandra Freitag
Elm



Volker Schulteis
Innenstadt



Blerim Mahmutaj
Niederzell



Fabian Trinkler
Elm



Antje Ullrich
Innenstadt



Gert Leipold
Kressenbach



Homepage:
spdinschluechtern.de

Facebook:
[@spdinschluechtern](https://www.facebook.com/spdinschluechtern)



Sie entwickeln den Bedarfs- und Entwicklungsplan der Feuerwehr Schlüchtern unter Leitung von Coach Werner Bensing (Sechster von links): Stadtbrandinspektor Werner Kreß (Fünfter von links) und Stellvertreter Andreas Leipold (Zweiter von links) gemeinsam mit Wehrführern, Mitarbeitern der Verwaltung, Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung, Bürgermeister Matthias Möller (rechts) und Erster Stadtrat Reinhold Baier (Zweiter von rechts). Foto: Stadt Schlüchtern

Möller: Wir planen die Feuerwehr der Zukunft

Fachausschuss entwickelt Bedarfs- und Entwicklungsplan für Freiwillige Feuerwehr

Die Aufgaben der Freiwilligen Feuerwehr sind schon jetzt vielfältig, und sie werden immer anspruchsvoller: Zu diesem Zweck werden die Bedarfe der Feuerwehr in regelmäßigen Abständen überprüft.

Damit die Wehren auch in einigen Jahren den Herausforderungen gerecht werden können, hat Schlüchterns Bürgermeister Matthias Möller den bereits seit 2002 bestehenden Fachausschuss für die Bedarfs- und Entwicklungsplanung der Feuerwehr wieder ins Leben gerufen. Der Fachausschuss soll alles auf den Prüfstand stellen und ein Konzept für die Zukunft erarbeiten. Im Sommer soll der Bedarfs- und Entwicklungsplan für die Freiwilligen Feuerwehren in Schlüchtern weitgehend stehen.

„Wie wichtig unsere Kameradinnen und Kameraden sind, das konnten wir beim jüngsten Hochwasser sehen“, sagt Schlüchterns Bürgermeister Matthias Möller. „Wir sind froh und dankbar, dass wir eine Freiwillige Feuerwehr haben und dass sich so viele Ehrenamtliche für die gute Sache zur Verfügung stellen.“

Das müsse auch in Zukunft gewährleistet sein, denn eine Berufsfeuerwehr könne sich eine so kleine Stadt wie Schlüchtern nicht leisten. Möller: „Mir ist es ein wichtiges Anliegen, die Feuerwehr so gut wie möglich für ihre Aufgaben auszubilden und auszustatten, damit sich die Kameradinnen und Kameraden im Einsatzfall nicht auch noch selbst in Gefahr begeben.“

Deshalb wurde der Fachausschuss bereits 2019 mit der Aufgabe betraut, herauszufinden, was die Feuerwehr der Zukunft benötigt. Möller: „Wir sprechen hier einerseits von der technischen Ausstattung, also der Ausrüstung, aber auch von gebäudetechnischen Anforderungen.“ Dabei gehe es um die Neugestaltung des Feuerwehrstützpunktes der Innenstadtwehr genauso wie um die

Standorte aller Stadtteilwehren. Doch das sei längst nicht alles: „Wir müssen auch überlegen, wie die Aus-, Fort- und Weiterbildung der Freiwilligen künftig gestaltet werden muss, um den Anforderungen gerecht werden zu können.“

Im Fachausschuss sitzen Wehrführer, Stadtbrandinspektor Werner Kreß und Stellvertreter Andreas Leipold, Mitarbeiter der Verwaltung sowie als Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung auch die Feuerwehrkameraden Hartmut Jäger und Heiko Kirchner. Der Fachausschuss hat bereits einige Male getagt, eine Mitgliederbefragung unter den Aktiven durchgeführt und ist derzeit dabei, die vielen Aspekte in ein Konzept zu gießen. Die Anforderungen an die Feuerwehren seien in den letzten Jahren sehr viel größer und komplexer geworden, betont Möller. Bei der Überprüfung des künftigen Bedarfs komme dem Fachausschuss daher eine wichtige Aufgabe zu, die nicht ganz trivial zu lösen sei.

Neben den klassischen Herausforderungen wie Brände, Stürme und Überschwemmungen bekomme es die Feuerwehr mit immer anspruchsvolleren Aufgaben zu tun. Dazu zählten zum Beispiel Unfälle oder Brände mit chemischen Stoffen, spezielle gebäudetechnische Herausforderungen bei modernen Wohn- und Gewerbeobjekten oder auch verkehrstechnische und logistische Herausforderungen.

Stichworte seien hier die Autobahn A66, der Bahntunnel oder die geplante ICE-Neubaustrecke.

Neben den harten Fakten gehe es aber auch um etliche weiche Themen. Der Rathauschef zählt auf: „Wie wollen und müssen wir unsere Zusammenarbeit künftig gestalten? Wie wollen wir miteinander umgehen? Wie können wir das Bild der Feuerwehr in der Öffentlichkeit noch besser transportieren? Wie können wir die Nachwuchsarbeit

fördern? Was müssen wir tun, um den Gemeinschaftssinn innerhalb der Feuerwehr weiter zu stärken? Was müssen wir machen, um die Wertschätzung des Ehrenamtes noch besser zu gewährleisten?“ Übergeordnet laute die Frage, so Möller: „Welche Vision haben wir von unserer Feuerwehr der Zukunft?“

Die Aufgabe des Fachausschusses ist es nunmehr, darauf eine Antwort zu finden und

bis Jahresmitte einen vollständigen Bedarfs- und Entwicklungsplan vorzustellen. Dieser soll die Schlüchterner Feuerwehr fit für die Zukunft machen. Möller sagt abschließend: „Wir haben etliche engagierte und motivierte Ehrenamtliche. Wir müssen dafür sorgen, dass sie auch in Zukunft die besten Voraussetzungen haben, um die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt vor potenziellen Gefahren zu schützen.“

Dritter Videopodcast: Finanzen und Kindererlebniswelt sind Thema

Mit den Themen städtische Finanzen und Kindererlebniswelt beschäftigt sich der dritte Videopodcast von Schlüchterns Bürgermeister Matthias Möller, der ab sofort auf der Facebook-Seite des Bürgermeisters <https://www.facebook.com/matthias.moller.1> sowie auf der städtischen Homepage www.visitschluechtern.de zu sehen ist.

Visualisierte Erlebniswelt

Matthias Möller zeigt Visualisierungen der Kindererlebniswelt, die Ankerpunkt des Kultur- und Begegnungszentrum

werden soll. Und beim Thema städtischer Haushalt kann der Bürgermeister trotz Pandemie gute Zahlen aufweisen.

Eigenkapitalquote erhöht

Durch vernünftiges Wirtschaften in den vergangenen Jahren könne die Stadt breifrei aufspielen, betont Möller im Video.

Er hat viel Gutes zu vermelden: Die Eigenkapitalquote wurde erhöht, die Verbindlichkeiten deutlich gesenkt. Mehr Zahlen und Infos gibt es im neuen Podcast.



Unter anderem um die Kindererlebniswelt im geplanten Kultur- und Begegnungszentrum geht es im neuesten Videopodcast von Bürgermeister Matthias Möller. Screenshot: Stadt Schlüchtern



Betriebsrat verteilt rote Rosen

Region (BWB). Unterstützt von weiteren Betriebsratsmitgliedern, hat die stellvertretende Betriebsratsvorsitzende der Alten- und Pflegezentren des Main-Kinzig-Kreises (APZ-MKK), Anja Laguardia, am Internationalen Weltfrauentag alle zwölf Pflegeeinrichtungen und das Aus- und Fortbildungsinstitut für Altenpflege besucht, um rote Rosen für alle Mitarbeiterinnen zu verteilen. Anders als sonst, wurden die Rosen diesmal jedoch nicht innerhalb der Einrichtungen vom Betriebsrat persönlich an die Mitarbeiterinnen überreicht, sondern vor den Einrichtungen an Mitarbeiterinnen übergeben, die dann für die interne Verteilung innerhalb der Häuser verantwortlich waren. „Wegen der aktuell geltenden Hygiene- und Schutzmaßnahmen können wir die Rosen dieses Jahr leider nicht persönlich überreichen, wünschen aber allen Kolleginnen einen ruhigen Dienst und einen schönen Internationalen Weltfrauentag“, so Laguardia. Unser Bild zeigt Jessica Krebs (Hauswirtschaft) und Anja Laguardia (stellvertretende Betriebsratsvorsitzende) vor dem Wohnstift in Hanau.

Langer Areal bereitet Kopfzerbrechen

FDP sieht Vorhaben kritisch und plädiert für ursprüngliches Konzept

SCHLÜCHTERN (BWB). Kopfzerbrechen bereiten den Schlüchter Liberalen einige Beschlüsse aus der letzten Stadtverordnetenversammlung. Insbesondere in einem Kurswechsel zur Entwicklung des Langer Areals sehen sie drohendes Risikopotenzial aufziehen. Das geht aus einer Pressemeldung hervor

„Auch wenn aus liberaler Sicht generell der Grundsatz ‚privat vor Staat‘ gilt, stehen wir dem Ankauf des Langer-Areals durch die Stadt Schlüchtern grundsätzlich positiv gegenüber. Wir betrachten dies als einmalige historische Chance, die Innenstadt an dieser 1a-Lage für die nächsten Jahrzehnte neu zu entwickeln“, erklärte Alexander H. Klüh, Vorsitzender der FDP Schlüchtern-Sinntal, als die Stadt das Areal in 2018 erwarb. „Zudem wurde damals angekündigt, mit dem Erlös aus dem Verkauf des restlichen Grundstücks solle – neben der bestehenden Förderkulisse – das Projekt Kultur- und Begegnungszentrum finanziert werden“, erinnert Klüh in der Presseeerklärung. Nun sei der Langer mittlerweile abgerissen und das Kultur- und Begegnungszentrum koste in der aktuellen Planung bereits deutlich mehr, als ursprünglich kommuniziert wurde sei.

In der letzten Stadtverordnetenversammlung hätten die Stadtverordneten – entgegen der bisherigen Planung – beschlossen, auch

die Wohnbebauung auf dem Gelände selbst übernehmen zu wollen. Nur wenn dies nicht gelinge, solle das Gelände erst Investoren angeboten werden. Dagegen habe die FDP votiert und dafür plädiert, beim ursprünglichen Konzept zu bleiben.



Immobilien spezialist Jo Härter sieht Aufklärungsbedarf zur künftigen Vorgehensweise bei der Entwicklung des Langer-Areals. Foto: privat

„Das ist das Pferd von hinten aufgezäumt!“, meint der Immobilienspezialist und -makler Jo Härter, der bei der Kommunalwahl für die FDP Schlüchtern kandidiert. Dass sich, wie von der Stadtverwaltung propagiert, für eine 1a-Innenstadtlage keine Investoren für eine Wohnbebauung finden lassen, hält er für ausgeschlossen. „Allerdings drei Anrufe bei heimischen Unternehmern als ‚Markterkundungsverfahren‘ zu bezeichnen, ist auch abenteuerlich. Möglicherweise sollte man

das Profis überlassen“, so Härter in der Pressenotiz.

Auch in der entsprechenden Debatte in der Stadtverordnetenversammlung sei mit viel Halbwissen argumentiert worden: „Bezahlbarer Wohnraum, sozialer Wohnungsbau, gemeinwohlorientierter Wohnungsbau – diese Begrifflichkeiten wurden synonym verwendet, meinen aber ganz unterschiedliche Dinge. Und das moderne Wohnungen barrierefrei gestaltet werden, ist ohnehin Standard“, führt Jo Härter aus. Sein Credo: „Nicht alles, was gefördert wird, muss auch gebaut werden! Das gestaltende Element der Volkswirtschaft ist und bleibt der Unternehmer.“

In diesen Tenor stimmt auch Jan Rintelmann ein: Der 21-jährige Niederzeller ist in der Finanzbranche tätig und hält das Langer-Areal ebenfalls für sehr attraktiv für Investoren: „Über das strukturierte Bieterverfahren hat die Stadt alle Einflussmöglichkeiten auf die künftige Bebauung, ohne ein eigenes Risiko einzugehen. Neben Wohnungen in verschiedenen Ausgestaltungsformen könnten wir uns im gewerblichen Teil auch ein Gründerzentrum vorstellen, das beispielsweise von der Stadtentwicklungsgesellschaft betreut werden könnte. Auch die Einrichtung von Co-Working-Spaces ist ein zeitgemäßes Konzept: Hier kann man sich flexibel und je nach Bedarf einmieten, denn nicht jeder hat räumlich die Mög-

lichkeiten, sich ein Home-Office einzurichten.“

In der Pressemeldung befindet sich Jo Härter abschließend: „Es bleibt die Frage nach dem Kurswechsel: Das ursprüngliche Konzept mit Ankauf des Areals, Errichtung des Kultur- und Begegnungszentrum und der Weiterveräußerung des restlichen Geländes in einem strukturellen Bieterverfahren war durchdacht und beschlossen. Hier besteht Aufklärungsbedarf, woher der Sinneswandel kommt, was gebaut werden soll und wer das alles finanzieren soll.“

Leben und Arbeiten in Schlüchtern



Frank Heinicke Was wirklich zählt:

Schlüchtern, meine Perle, für uns und unsere Kinder so lebenswert erhalten, wie wir sie selbst kennen gelernt haben!

Unser gesamtes Wahlprogramm finden Sie ausführlich auf www.fdp-schluechtern.de

Ihre Stimme für uns und die FDP Main Kinzig: www.fdp-mkk.de

Freie Demokraten

Möbel-Zentrum Spessart, Küchen-Welt Schmidmeier, Polsterwelt Schmidmeier

WIEDER KOMPLETT GEÖFFNET



Schönes Wohnen wieder live erleben! Wir freuen uns auf Sie!

Click & Meet

Persönlichen Shoppingtermin vereinbaren

Terminvereinbarung auch direkt vor unseren Möbelhäusern möglich. Bitte rufen Sie dazu die Tel.Nr. 06024-307230 (nur für Terminvergabe) an.

Um Sie bestmöglich zu schützen, halten wir uns weiter an die vorgeschriebenen Sicherheits- und Hygienekonzepte.

MÖBEL-ZENTRUM SPESSART

Unternehmensgruppe Schmidmeier

Möbel-Zentrum Spessart, pick-up, Küchen-Welt Schmidmeier GmbH

Die großen Küchen-Spezialhäuser
KÜCHEN-WELT SCHMIDMEIER

Polsterwelt Schmidmeier
Bérm, Jürgen und Sascha Schmidmeier GBR, Sitz: Aschaffener Straße 110, 64832 Babenhausen

63825 Schöllkrippen, Hauptstr. 3, Tel. 06024/3070

Wir sind gerne für Sie da: Montag - Freitag 10 - 19 Uhr, Samstag 10 - 18 Uhr
www.moebelzentrum-spessart.de
www.kuechenwelt-schmidmeier.de
www.polsterwelt-schmidmeier.de

63825 Schöllkrippen, Hauptstr. 3, Tel. 06024/3070

63628 Bad Soden-Salmünster

Bad Sodener Str. 30, direkt am Bahnhof, Tel: 06056-91670

63739 Aschaffenburg

Im B8 Center, direkt an der B8, Hanauer Straße 76
Tel: 06021-582269-0

63628 Bad Soden-Salmünster

Bad Sodener Str. 30, direkt am Bahnhof,
Tel: 06056-91670

64832 Babenhausen

Aschaffener Straße 110, direkt an der B26,
Tel. 06073-61750

Jan Rüffer hängt die aktive Politik an den Nagel

Langjähriger Stadtverordneter der Grünen veranschiedet

SCHLÜCHTERN (BWB). Der langjährige Stadtverordnete der Grünen, Jan Rüffer, hängt vorerst die aktive Politik an den Nagel um sich mehr seiner jungen Familie, seinem Beruf als Lehrer und den Schulprojekten, die er betreut, sowie der Arbeit auf dem elterlichen Hof zu widmen.

Abgesprachen mit anderen Fraktionen sowie mit den Angestellten im Rathaus und dem neuen Bürgermeister“, erklärt Ingrid Föllner,



Der Grüne Jan Rüffer wurde aus der Stadtverordnetenversammlung verabschiedet. Foto: privat

„Jan ist seit 2011 Stadtverordneter, über 90 Stadtverordnetenversammlungen hat er seitdem absolviert“, berichtet Amöne Nowotny, stellvertretende Vorsitzende des Ortsvereins der GRÜNEN und seine Mitstreiterin in den ersten Jahren seiner politischen Tätigkeit. „Er wurde 2012 der jüngste Fraktionsvorsitzende in Schlüchtern und war zusätzlich zehn Jahre lang Bauausschussvorsitzender. Seine Ämter führte er mit konsequenter Haltung aus und scheute auch nicht die Auseinandersetzung mit dem damaligen Bürgermeister. Transparenz war ihm besonders wichtig sowie der Kontakt und der regelmäßige Austausch von Politik mit den ortsansässigen Unternehmen“, blickt Nowotny zurück. „Jan pflegte das Gespräch und

Mitglied im Magistrat für die Grünen. „Er wurde trotz seines jungen Alters von den meisten Stadtverordneten sehr ernst genommen und auch im Bauausschuss wurde ihm Kompetenz attestiert.“

Im Januar 2020 trat Jan Rüffer vom Fraktionsvorsitz zurück und

erklärte: „Acht Jahre sind eine lange Zeit, in der in Schlüchtern viel passiert ist. Bei uns Grünen ist die Rotation von Ämtern üblich, da wir nicht an unseren Posten kleben, wie es bei anderen Parteien der Fall ist. Ich möchte mich in diesem Jahr mit voller Kraft dem Bauausschuss widmen.“

Kürzlich war nun seine letzte Stadtverordnetenversammlung, und er wurde von „seinen Grünen“ verabschiedet. Amöne Nowotny erzählte augenzwinkernd ein paar Anekdoten: „Es konnte vorkommen, dass er eine Fraktionssitzung verlassen musste, weil ein Yak kalbte oder das Wetter umschlug und das Heu schnell eingebracht werden musste. Es ist mir ein Rätsel, wie er das alles in einem 24-Stunden-Tag schaffen konnte.“

Gerd Neumann dankte Jan Rüffer für seinen tollen und kompetenten Einsatz in der Schlüchterner Stadtpolitik und meinte: „Wir Grüne finden deine Entscheidung überhaupt nicht gut, aber wir können sie verstehen.“ Jan Rüffer verabschiedete sich mit dem Paulchen-Panther-Zitat: „Heute ist nicht alle Tage, ich komm' wieder, keine Frage!“

Existiert diese Ehrentafel noch?

Kulturweg wird – falls Corona es zulässt – im Juni eingeweiht

HUTTEN (PH). Für den neuen Kulturweg Hutten hat eine Arbeitsgruppe eifrig recherchiert, so dass er – je nach Entwicklung der Corona-Pandemie – noch in diesem Jahr eingeweiht werden kann. Vorgesehen ist der 20. Juni.

Aktuell beschäftigt die Arbeitsgruppe „Europäischer Kulturweg Hutten“ besonders ein Foto von einer Ehrentafel. Die Aufnahme ist vermutlich in den 1950-er Jahren entstanden.

Die ehrenamtlichen Heimatforscher fragen sich, ob diese Tafel noch existiert und wer sie eventuell irgendwo lagert. Im Kirchenbereich könnte die Ehrentafel angebracht gewesen sein. Der Aschaffener Historiker, Archäologe und Projektleiter „Europäische Kulturwege“ vom Archäologischen Spessart-Projekt (ASP) und dem Unterfränkischen Institut für Kulturlandschaftsforschung an der Universität Würzburg, Dr. Gerrit Himmelsbach,

würde gerne ein neues Foto machen und das Motiv in eine Informationstafel aufnehmen, die am zukünftigen Kulturwanderweg aufgestellt wird.

Natürlich würde man sich auch über Hintergrundinformationen freuen, denn diese Erinnerungstafeln sind in unserer Region sehr selten. Am 14. Februar 2019 begann das Kulturweg-Projekt Hutten mit einem gut besuchten Informationsabend im Dorfgemeinschaftshaus. Katja Betz und Rainer Heinbuch hatten einen derartigen Wanderweg vorgeschlagen, nachdem sie den Kulturweg „Im Lande der Ritter von Hutten“ in Altengronau gesehen hatten. Weit über 100 Kulturwege sind seit 1999 vom Spessartprojekt mit den Menschen der jeweiligen Regionen realisiert worden. Auf den Kulturwegen wird Kultur erlebbar und begreifbar gemacht.

Bei der Informationsveranstaltung wurde intensiv diskutiert und letztendlich gab es mehr-

heitlich eine Zustimmung. Es wurde ein Arbeitskreis gebildet, der seitdem Interessantes über Hutten und die „Nachbarschaft“ Elm zusammengetragen hat. Wie Dr. Gerrit Himmelsbach mitteilt, sind im Entwurf sieben große und zehn kleine Tafeln fertig, die in dem einheitlichen Design der Europäischen Kulturwege an markanten Stellen des Wanderweges aufgestellt werden sollen. Das Dorf auf dem Dach des Landrückens, Hutten, ist natürlich das Hauptthema und wird vielfach erläutert. Zum Beispiel die von Hutten als Namensgeber, die früher das Dorf prägende Landwirtschaft, die Huttenburg, die drei Schulgebäude, die baulich interessante evangelische Kirche aus dem Jahr 1764, die Friedenslinde in der Dorfmitte von 1871, das ehemalige Jugend- und Feriendorf Heiligenborn, das 1924 gebaute Freischwimmbad, der Campingplatz Heiligenborn und der Bau des Sportplatzes 1921.

Aus der Neuzeit (seit 2013) informiert eine Tafel über die Aktivitäten „Kunst in der Natur“. Der 232 Meter lange Ebertsberg-Tunnel auf der Bahnstrecke Elm-Gemünden und das Braunkohlelvorkommen zwischen Hutten und Elm, das um 1870 in der Zeche Kohlenhof abgebaut wurde, dürfen nicht fehlen. Auch die Umgebung wurde in den Kulturweg einbezogen. Der Wanderer erfährt die Geschichte vom Weidekrieg in Eschers (eine frühere Siedlung, die zwischen 1300 und 1500 existierte) und des gleichnamigen Naturschutzgebietes. Weiterhin sind vertreten: das Zementwerk bei Elm, das für viele Huttener Arbeitsplätze bot, das Naturschutzgebiet „Am Stein“ im ehemaligen Steinbruch des Zementwerkes, der Bahnhof Elm, bis 1914 das Nadelöhr Deutschlands, und natürlich die Burg Brandenstein. In Deutsch, Englisch und Französisch sind die Texte verfasst. Damit die Arbeitsgruppe Europäischer Kulturweg Hutten ihre Arbeit fortsetzen kann, benötigt sie aber Auskunft über die Ehrentafel von 1814.

Der Eigentümer wird gebeten, sich bei der Kulturweg-AG Hutten (E-Mail: himmelbachs@spessartprojekt.de, Telefon (01 60) 92 14 96 26) zu melden.



Diese Erinnerungstafel an die Napoleonischen Kriege 1814 gibt dem Arbeitskreis Europäischer Kulturweg Hutten Rätsel auf. Wer die Ehrentafel kennt oder eventuell besitzt, möchte sich melden. Foto: Walter Dörr



Wilhelm Leipold

* 19. Mai 1928
† 13. Januar 2021

Danksagung

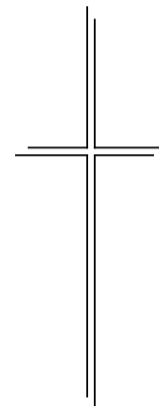
Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank Herrn Pfarrer Eisenbach für die würdige Gestaltung der Trauerfeier mit Urnenbeisetzung.

Danke dem Personal vom Hospiz St. Elisabeth in Gelnhausen für die liebevolle Betreuung.

Danke dem Bestattungsinstitut Gold für die hilfreiche und kompetende Unterstützung.

Im Namen aller Angehörigen
Helmut Leipold und Winfried Leipold
Kressenbach, im März 2021



Das Sichtbare ist vergangen,
es bleiben nur Augenblicke und Erinnerungen.

Herzlichen Dank

allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und ehemaligen Arbeitskollegen, die uns auf der letzten Reise unseres Vaters begleitet und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck gebracht haben;

dem Beerdigungsinstitut Hohmann und Pater Urselmans für das würdevoll gestaltete Requiem und die Urnenbeisetzung;

der Freiwilligen Feuerwehr Sannerz und dem Männerchor Wolpergrund.

Wilhelm (Willi) Albinger

* 2. 3. 1945 † 9. 2. 2021

Familien Albinger und Faust

Sannerz, im März 2021

Und meine Seele spannte weit ihre Flügel aus, flog durch die stillen Lande, als flöge sie nach Haus.



Willi Strott

* 7. Oktober 1954 † 1. März 2021

In dankbarer Erinnerung
Hannelore und Hans mit Gabi
Käthe Mörschel
Familie Maikranz
Familie Sabetta
und Deine Freundin Jutta

Weichersbach, Falkenstraße 7

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

D
A
N
K
E

Wir haben Abschied genommen von meinem geliebten Ehemann, Vater, Schwiegervater und Großvater

HERBERT SILBERSCHLAG

* 27. 08. 1935 † 24. 01. 2021

Wir sind sehr dankbar für all die mitfühlenden Worte und die überwältigenden Zeichen der Anteilnahme.

Es ist schön diese Verbundenheit zu spüren und nicht allein zu sein. Wir sagen Danke Herrn Pfarrer Henning für die würdige Trauerfeier und Beisetzung, dem Musikverein 1921 Salmünster für die ehrenden Worte, dem Bestattungsinstitut Nowak für die gute Betreuung und Ausgestaltung der Trauerfeier.

Helga Silberschlag
Horst und Jürgen mit Familien

Salmünster, im März 2021

30 Neuinfektionen und zwei Todesfälle

Sieben-Tages-Inzidenz bei 94 / 16 Patienten auf Intensivstationen

MAIN-KINZIG-KREIS (BWB). Das Gesundheitsamt des Main-Kinzig-Kreises hat für Montag 30 laborbestätigte Neuinfektionen mit dem SarsCoV-2-Virus und zwei weitere Todesfälle aus Biebergemünd und Hanau gemeldet. Der Sieben-Tages-Inzidenzwert für den Main-Kinzig-Kreis liegt weiter bei 94.

Nachdem zwei bestätigte Coronavirus-Fälle nachträglich in die Statistik aufgenommen worden sind, liegt die Gesamtzahl der

Menschen im Main-Kinzig-Kreis, die sich seit Beginn der Pandemie mit dem Coronavirus infiziert haben, bei 15278 Personen.

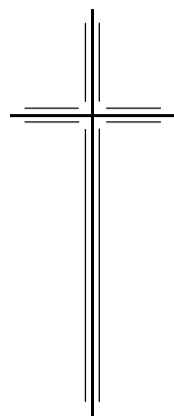
Als infektiös eingestuft werden 751 Personen, die akute Virusinfektion überstanden haben 14041 Menschen. Im Zusammenhang mit Covid-19 sind 486 Menschen mit Wohnort im Kreisgebiet gestorben.

In den Krankenhäusern in Hanau, Gelnhausen und Schlüchtern werden im Zusammenhang mit Covid-19 insgesamt 64 Patienten

medizinisch versorgt, darunter 58 Menschen aus dem Main-Kinzig-Kreis. Auf der Intensivstation liegen 16 Patienten, auf ein Beatmungsgerät sind 7 Personen angewiesen.

Die von den Neuinfektionen betroffenen Frauen und Männer wohnen in: Hanau (13), Hasselroth (3), Langenselbold (3), Bruchköbel (2), Rodenbach (2), Ronneburg (2), Schöneck (2), Erlensee und Maintal.

Ein Fall wurde noch nicht zugeordnet.



Herzlichen Dank

allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die gemeinsam mit mir Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf so persönliche liebevolle und vielfältige Weise zum Ausdruck brachten; Er wäre gerührt gewesen und hätte euch allen gesagt: „Macht's gut, passt auf euch auf.“

Herrn Harald Hohmann für die würdige und einfühlsame Gestaltung der Trauerrede und der Urnenbeisetzung;

der Arztpraxis Dr. Pilz und Frau Lauer mit Team sowie dem Wohn- und Gesundheitszentrum Lebensbaum in Sinnthal-Sterbfritz;

dem Beerdigungsinstitut Harald Hohmann und seinem Team für die fürsorgliche und kompetente Unterstützung.

Karl Hüfner

* 5. Januar 1931

† 8. Januar 2021

Karin Hüfner

Oberzell, im März 2021

*Obwohl wir dir das friedvolle Aufatmen gönnen, ist voller Trauer unser Herz,
das du erfüllt hast mit Freude und Liebe und deinem stets vergnüglichen Scherz.
Du hast ein gutes Herz besessen, nun ruht es sanft, doch unvergessen.*

Erich Schott

* 24. April 1935 † 7. März 2021

In Liebe und Dankbarkeit

Deine Elli
Bernd und Beate
mit Alicia und Dorian



36381 Schlüchtern-Hutten, Pestalozzistraße 17

Die Beerdigung findet am Freitag, den 12. März 2021, um 11 Uhr auf dem Friedhof in Hutten statt.

Jeder Trauergast wird gebeten, einen Mund-Nasenschutz zu tragen und seine Kontaktdaten in schriftlicher Form mitzubringen und am Friedhof einzuwerfen.



Statt Karten

Brunhilde Kailich

* 3. März 1936 † 16. Februar 2021

Allen, die uns mit tröstenden Worten, liebevollen und freundschaftlichen Umarmungen in unserem Schmerz begleitet haben, möchten wir unseren tiefempfundenen Dank aussprechen.

Ein ganz besonderer Dank geht an Frau Pfarrerin Klaus für die einfühlsamen Worte und die Palliativstation im Klinikum Fulda für die fürsorgliche Pflege.

Johann Kailich
Kinder, Enkel und Urenkel

Steinau, im März 2021

*Wenn die Kraft versiegt, die Sonne nicht mehr wärmt,
die Anstrengung das Lächeln einholt, dann ist der ewige
Frieden eine Erlösung.*

HERZLICHEN DANK

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise durch Wort, Schrift, Blumen- und Geldspenden zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank gilt Frau Pfarrerin Simone Schneider und Bestattungsinstitut Gold für die würdevolle und Gestaltung der Trauerfeier, dem GAMA Altenpflegezentrum Schlüchtern sowie Dr. med. Claus Bolender.

In stiller Trauer

Renate Kling geb. Walther mit Familie
Marina Nau geb. Walther mit Familie
Hans-Ludwig Walther mit Familie

Schlüchtern, im März 2021



Frieda Walther

* 4. März 1926

† 9. Februar 2021

*Zwei fleißige Hände ruh'n, ein Mutterherz steht still,
zwei liebe Augen schlafen nun, wie es der Herrgott will.*

Wir nehmen Abschied von unserer Mutter,
Schwiegermutter und liebsten Oma

Anni Friedrich

geb. Kretz

* 16. Mai 1928 † 27. Februar 2021

In lieber Erinnerung
Deine Kinder mit Familien



Bad Brückenau/Züntersbach

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Nowak
Bestattungen

Eine Seebestattung im Meer oder eine Baumbestattung im Wald? Auch letzte Reise kann ganz individuell gestaltet werden.

Tel. 06056 - 1420 www.nowak-bestattungen.de

Bad Sodener Str. 40 63628 Bad Soden-Salmünster
Bellinger Tor 5 • 36396 Steinau
Tel. 06663 - 91 96 92

Zertifizierter TRAUERREDNER
Einfühlsame und würdevolle Trauerreden

MATTHIAS KÖHLER
☎ 0172.4398237

www.trauerredner-koehler.de

Ökologische
Forschungsstation
Schlüchtern e.V.
Internet: www.forschungsstation-schluechtern.de

Trauerkarten und -bilder
bekommen Sie schnell und
zuverlässig bei
Griebel DRUCKDIENSTLEISTUNGEN
SCHLÜCHTERN

Das Leben ist
Wachsen und Vergehen.

Bestattungen
Ruppel seit 1838

Bad Sodener Straße 11 • 63628 Bad Soden-Salmünster • Telefon: 06056 1444
Bahnhofstraße 4 • 36396 Steinau a. d. Straße • Telefon: 06663 911789
info@ruppel-bestattungen.de • www.ruppel-bestattungen.de

*Leise weht
ein Blatt
vom Baum
und nichts
ist mehr so,
wie es
einmal war.*

Heidi Heun
† 28. Februar 2021

Tief betroffen nehmen wir Abschied von unserer ehemaligen Chefin, Weggefährtin und Freundin. Es bleibt die Erinnerung an einen wundervollen Menschen.

Radi Albrecht und
das gesamte Team der Brathähnchenfarm

Wenn durch einen Menschen ein wenig mehr Liebe und Güte, ein wenig mehr Licht und Wahrheit war, dann hat sein Leben einen Sinn gehabt.
Alfred Delp

Wir nehmen Abschied von meiner lieben Schwester, Schwägerin, unserer guten Tante, Patentante und Freundin.

Heidi Heun

* 27. Februar 1943

† 28. Februar 2021

In Liebe und Dankbarkeit

Roswitha Renneberg geb. Heun
Dr. Wolfgang Renneberg

Sibylle Renneberg mit Alexander und Sebastian
Susanne Renneberg mit Leo

Dr. Torsten und Marion Renneberg mit Paul
Rudi und Heidi Biegl mit Christoph, Sebastian und Caro

36396 Steinau, Im Ohl

Die Trauerfeier wird am Freitag, dem 12. März 2021, um 11 Uhr in der Friedhofskapelle Steinau gehalten; anschließend Urnenbeisetzung.

Die Trauergäste werden gebeten, ihren Namen mit Anschrift und Telefonnummer in schriftlicher Form mitzubringen, auf dem Friedhof entsprechend einzuwerfen sowie eine Mund-Nasenbedeckung zu tragen.

Freie Kapazitäten in Schnelltestzentren mitnutzen

Kreis leistet eigenen Beitrag zu verstärkter Corona-Testung

MAIN-KINZIG-KREIS (BWB). Der Main-Kinzig-Kreis wird seine bislang noch freien und zusätzlichen Kapazitäten in den kreiseigenen sechs Corona-Schnelltestzentren für die breite Öffentlichkeit anbieten.

Damit reagiert die Kreisspitze auf die nach Worten von Landrat Thorsten Stolz „unerträgliche Situation, dass die Menschen durch Bundesgesundheitsminister Jens Spahn Schnelltests versprochen bekommen, aber offenbar keiner einen Plan hat, wie das in der Fläche geregelt werden soll“.

Daher haben der Landrat und die Erste Kreisbeigeordnete Susanne Simmler am Montag und Dienstag im Verwaltungsstab und mit dem Deutschen Roten Kreuz darüber gesprochen, die sechs Schnelltestzentren zur Überbrückung für die breite Öffentlichkeit zu öffnen, bis Lösungen in der gesamten Fläche des Landkreises vorhanden sind.

An den Schnelltestzentren im Main-Kinzig-Kreis können bislang nur das Personal von Schulen und Kitas, Tagespflegepersonen sowie Besucherinnen und Besucher von Alten- und Pflegeheimen kostenfrei getestet werden. Über ein Terminbuchungssystem kann sich jeder Interessierte aus diesen Bereichen einen Termin für einen Antigen-Schnelltest in Bruchköbel, Hanau, Gelnhausen, Langenselbold, Schlüchtern und Wächtersbach geben lassen. Seit dem 1. März läuft der Betrieb acht Stunden werktäglich, drei Stunden an jedem Wochentag, geöffnet ist an sieben Tagen die Woche. Für das Wahlwochenende wurden die Zeiten und Testkapazitäten bereits deutlich ausgeweitet, um Wahlhelfer aus den Kommunen mitbringen zu lassen. Diesen Service hatte der Kreis mit den Städten und Gemeinden bereits vor geraumer Zeit vereinbart.

„Vereinzelt bleiben im normalen Tagesbetrieb Terminfenster ungenutzt. Das hat uns dazu veranlasst, den Personenkreis Übergangsweise zu erweitern. Und für diese Phase des Übergangs in ein festes, flächendeckendes Testsystem haben wir mit dem DRK auch eine Ausweitung der Testzeit und der Kapazitäten vereinbart“, erklärte Landrat Thorsten Stolz.

Wer sich einem Corona-Schnelltest unterziehen will, kann sich also ab sofort über das Terminportal www.etermin.net/drktest für ein Zeitfenster und ein Schnelltestzentrum eintragen. Für jeden Interessierten besteht die gleiche Chance, einen Termin zu bekommen.

Erste Kreisbeigeordnete Susanne Simmler betonte die Brückenfunktion dieses Angebots. Mit den sechs Standorten allein sei es perspektivisch nicht möglich, viele zehntausend Menschen wöchentlich zu testen. Das sei aber auch nicht beabsichtigt. Parallel habe der Kreis schon Gespräche mit den 29 Städten und Gemeinden geführt, um dezentrale Testangebote auf den Weg zu bringen. Alle Kommunen sind nun gemeinsam mit Anbietern vor Ort in der Organisation und der Suche nach Möglichkeiten. Ebenso habe der Kreis eine Abfrage unter Apotheken gestartet. „Es gibt keine Standardlösung, darüber sind wir uns sicher im Klaren, auch wenn das aus dem Gesundheitsministerium in Berlin kürzlich noch anders klang. Es fehlen Antworten auf die vielen Fragen, die sich zum Beispiel Ärzte, Apotheker und Unternehmen in den Abläufen und zu den Rahmenbedingungen stellen. Deshalb verstehe ich auch, dass einige noch zurückhaltend mit eigenen Angeboten sind. Vor Ort gilt es jetzt, gemeinsam Lösungen zu erarbeiten und aufzubauen. Denn dass Testungen gemeinsam mit weiteren Öffnungsschritten mehr als notwendig und sinnvoll sind, steht außer Frage“, so Gesundheitsdezernentin Simmler.

Bis dieser Rahmen geschaffen sei und die Strukturen in der Fläche stehen, werde seitens des Kreises angeboten, „zumindest einen Teil des Schnelltestbedarfs über die vorhandenen Zentren abzufangen“.

Einen Dank richtete die Kreisspitze in dem Zusammenhang an all jene, die trotz vieler ungeklärter Fragen bereits pragmatische Testlösungen darüber hinaus zur Verfügung stellen.



WFS-Vorsitzender Thomas Düdler (rechts) und der Spitzenkandidat der neugegründeten Wählergruppierung Jens Knobloch (links) führten mit dem neuen Steinauer Bürgermeister Christian Zimmermann ein zweistündiges Gespräch im Rathaus.

Foto: privat

Positives Gespräch im Rathaus

WFS-Vertreter zum Antrittsbesuch bei Christian Zimmermann

STEINAU (BWB). Stellvertretend für die neue Wählergemeinschaft „WFS – Wir Für Steinau“ gratulierten deren Vorsitzender Thomas Düdler und WFS-Spitzenkandidat Jens Knobloch bei einem Antrittsbesuch dem neuen Steinauer Stadtoberhaupt Christian Zimmermann zu seiner Wahl zum Bürgermeister und wünschten ihm alles Gute für die kommenden Jahre.

Die Vertreter der WFS sprachen sich, im Falle einer Wahl, für eine konstruktive und zukunftsorientierte Zusammenarbeit aus. Zimmermann betonte, dass er sich sehr darüber freue, dass in der WFS so viele neue und motivierte Steinauer Bürger Interesse an der Kommunalpolitik bekundet hätten und sich zum Wohle von Steinau einsetzen möchten.

Ein Schwerpunkt des Gespräches war neben der bevorstehenden Kommunalwahl unter anderem die aktuelle Personalsituation im Rathaus. Bürgermeister Zimmermann wies darauf hin, dass die Personaldecke im Vergleich zu anderen Gemeinden, sehr dünn sei. Für die Bewältigung der bevorstehenden Aufgaben – sei es die Aufarbeitung der offenen Punkte aus der Vergangenheit oder auch die notwendige Aufstellung für die Zukunft – sei dringend die Aufstockung des Personalbestandes notwendig, damit ein wirtschaftliches Handeln möglich sei.

Wie Düdler und Knobloch versicherten, stehe die WFS für eine zielgerichtete Personalaufstockung zur Optimierung des wirtschaftlichen Handelns sowie die Aus- und Weiterbildung der derzeitigen Mitarbeiter.

Ein weiterer Schwerpunkt des Gesprächs war die Einnahmesituation der Stadt Steinau. Es bestand Einigkeit hinsichtlich der Notwendigkeit einer dringlichen Veräußerung bestehender Wohnbauflächen sowie der Erschließung neuer Baugebiete.

Der Verkauf der Bauplätze sollte unter einer bestmöglichen Vermarktungsstrategie erfolgen. Auch die momentan hohe Nachfrage nach gewerblich genutzten Flächen erfordere eine zeitnahe Erschließung neuer Gebiete, um nicht weitere Gewerbebetriebe an die Nachbargemeinden zu verlieren.

Nach etwa zwei Stunden intensiven Gedankenaustausches war man sich einig, dass es ein sehr positives Gespräch gewesen sei, welches auf eine potentielle konstruktive Zusammenarbeit in der Zukunft hoffen lasse.

Gute Nachrichten aus Berlin

Bund stellt 1,2 Millionen für die Sanierung der Therme bereit

BAD SODEN-SALMÜNSTER (BWB). Gute Nachrichten erreichten Bürgermeister Dominik Brasch kürzlich aus Berlin.

„Insgesamt 1,2 Millionen Euro stellt der Bund für die Sanierung und den Umbau der Spessart Therme bereit“, informiert der Bürgermeister. Der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages hatte die Mittelvergabe aus dem Programm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur des Bundesinnenministeriums“ beschlossen.

Nachdem die Stadtverordnetenversammlung im vergangenen Herbst für die Teilnahme am Förderprogramm gestimmt hatte, ging es nun sehr schnell.

Der Investitionsbedarf am Standort der Spessart Therme sei enorm. Es sei daher allen Beteiligten klar gewesen, dass die Kurstadt Förderungen aus Bund, Land und Kreis brauche, um die Sanierungs- und Umbaumaßnahmen an der Spessart Therme zu realisieren, erklärt Brasch die Ausgangssituation.

„Dies vor Augen haben wir im vergangenen Herbst den Förder-



Für die Sanierung und den Umbau der Spessart Therme stellt der Bund 1,2 Millionen Euro zur Verfügung. Foto: Stadt Bad Soden-Salmünster

antrag gestellt. Die Nachricht aus Berlin ist daher ein wichtiger Schritt für die Realisierung des Gesamtprojektes. Auch wenn eine höhere Fördersumme angestrebt wurde, so sind die 1,2 Millionen Euro für unsere Stadt eine große Erleichterung. Mein Dank gilt ausdrücklich jenen, die in den vergangenen Wochen und Monaten vertrauensvoll und mit großem Einsatz diese Förderung vorbereitet haben. Wir wussten immer, dass das Förderprogramm in der Vergangenheit regelmäßig überzeichnet war und wir im Wettbe-

werb mit vielen anderen Kommunen in unserer Region stehen. Ein herzliches Dankeschön gebührt daher denen, die diesen Erfolg im Bundestag ermöglicht haben.“

Als Stadt habe man nun eine bessere Planungssicherheit und könne darauf aufbauend in Ruhe die nächsten Schritte angehen. Die Gespräche mit den Bäderplanern und der Kurverwaltung liefen derzeit auf Hochtouren, so der Bürgermeister, um das Umbauprojekt bestmöglich vorzubereiten und den städtischen Gremien eine breite Entscheidungsgrundlage zu bieten.

Leben und Arbeiten in Schlüchtern



Jo Härter Was wirklich zählt

Nicht alles, was gefördert wird, muss auch gebaut werden! Kosten und Nutzen der Projekte in den Fokus stellen!

Unser gesamtes Wahlprogramm finden Sie ausführlich auf www.fdp-schluechtern.de

Ihre Stimme für uns und die FDP Main Kinzig: www.fdp-mk.de

Freie Demokraten

möma

Alle Infos finden Sie unter: mamax.de

Wir haben WIEDER GERÖFFNET!

in vielen Filialen in ganz Deutschland

Sicher einkaufen

Bitte Abstand halten und Maske tragen!

- Gratis Desinfektionsmittel
- Große Verkaufsfläche
- FFP2-Masken tragen

Inzidenz < 50: Filiale geöffnet in allen Abteilungen sicher einkaufen!

Inzidenz 50-100: „Call & Meet“: in allen Abteilungen mit Termin sicher einkaufen!

EINKAUFSGUTSCHEIN

-30%¹⁾

bei Kauf von vielen Möbeln

1) Gültig bis 20.03.2021 bei Kauf von Möbeln. Ausgenommen reduzierte sowie in aktuellen Prospekten oder Werbemitteln beworbene Ware, die im Haus gekennzeichnet ist. Bei Inanspruchnahme keine weiteren Konditionen möglich. Nicht gültig auf bereits getätigte Aufträge und bei Kauf von Produkten der Marke Based. Pro Einkauf und Kunde nur ein Gutschein gültig. Alle Abschläge beziehen sich auf den Abholpreis. Keine Barauszahlung möglich. Auch im Onlinestop mit Gutscheincode Möbel30 einlösbar. V0C01-1-a. Mömax Deutschland GmbH | Mergentheimer Str. 29, 97084 Würzburg

Der IPSTER wohnt jetzt hier!

schon ab 19,95 € monatlich

MITEINANDER WERBEN. DAS TAUSCHSYSTEM FÜR WERBUNG

Mehr Informationen auf ipster.me und bei den Mediaberatern des Bergwinkel Wochen-Boten unter Tel.: 06661 153 988 788

CDU Main-Kinzig ist seit Jahrzehnten die gestaltende Kraft des Kreises

Für optimale Krankenhausversorgung und gelungenen Modernisierung der Bildungsarbeit

MAIN-KINZIG-KREIS (BWB). „Die Daumen hoch für eine gute Krankenhaus- und Bildungspolitik über mehrere Jahrzehnte: Winfried Ottmann, Kreisbeigeordneter und CDU-Spitzenkandidat für die Kreistagswahl, Günter Frenz, früherer Erster Kreisbeigeordneter, und Hubert Müller, Vorgänger von Günter Frenz im Amt des Vizelandrats, und die CDU können zufrieden auf die Entwicklung der Main-Kinzig-Kliniken und der Bildungspartner blicken“, schreibt Landtagsabgeordneter Michael Reul, Vorsitzender der CDU-Kreistagsfraktion, in einer Pressemitteilung.

Der Gelnhäuser Hubert Müller habe einst in den neunziger Jahren als Krankenhausdezernent des Kreises den Startschuss für die Umwandlung der beiden Krankenhäuser in Gelnhausen und Schlüchtern vom Eigenbetrieb in eine gemeinnützige GmbH und für die Schwerpunktbildung der einzelnen medizinischen Disziplinen an den beiden unterschiedlichen Standorten gegeben.

Günter Frenz habe diese Entwicklung fortgesetzt und inhaltlich weiter ausgestaltet, wobei Hubert Müller und später auch Günter Frenz nach ihrer hauptamtlichen Tätigkeit ehrenamtlich im Aufsichtsrat mitgewirkt haben. Dies habe dazu geführt, dass etwa

in Schlüchtern neben den beiden Kliniken für innere Medizin und der Chirurgie die Geriatrie und die Psychiatrie und Psychotherapie entstanden seien und „einen ausgezeichneten Ruf genießen“.

Versorgung auf hohem Niveau

Im Krankenhaus in Gelnhausen seien neben der Grundversorgung weitere wichtige medizinische Schwerpunkte unter anderem in der Kardiologie, der Anästhesiologie, der Schlaganfallmedizin und der Neurologie sowie in der Frauen- und Kinderklinik gebildet worden. Damit sei den Bürgerinnen und Bürgern eine wohnortnahe Versorgung auf hohem Niveau gewährleistet.

Reul schreibt weiter: „Unter der Mitwirkung des heutigen Kreisbeigeordneten Winfried Ottmann ist vor Kurzem die Erhöhung des Eigenkapitals für die Krankenhäuser auf den Weg gebracht worden, um die Main-Kinzig-Kliniken auch zukunftssicher zu machen.“

Michael Reul hat sich zusammen mit seinen Landtagskollegen Heiko Kasseckert und Max Schad in Wiesbaden dafür eingesetzt, dass für die Modernisierung und Erweiterung der beiden Krankenhäuser rund 35 Millionen Euro an Investitionszuschüssen in die beiden Standorte geflossen sind.

„Modernisiert wurde übrigens auch die Heimstätte der Bildungspartner, das heißt der früheren Volkshochschule. In Gelnhausen entstand unter der Verantwortung des früheren Kreisbeigeordneten Günter Frenz ein neues Bildungshaus, das seit vielen Jahren Grundlage für die Fortentwicklung und die optimale Ausgestaltung der Bildungsarbeit für alle Generationen ist“, betont der Landtagsabgeordnete.

Im letzten Jahr sei unter der Verantwortung des Bildungsdezernenten Winfried Ottmann die Etablierung eines Online-Veranstaltungsangebotes, die Erweiterung der Medienkompetenzen für Lehrer und Eltern, der Ausbau der Demokratiewerkstattarbeit oder die Weiterentwicklung des Zentrums für inklusive Lernkultur ermöglicht worden.

Reul abschließend: „Die CDU hat seit Jahrzehnten bewiesen, dass sie in der Krankenhausversorgung und der Bildungsarbeit die gestaltende Kraft des Kreises ist.“



Günter Frenz
Erster Kreisbeigeordneter a.D.

„Unser Bergwinkel mit den historischen Städten Schlüchtern und Steinau, dem Heilbad Bad Soden-Salmünster und der romantischen Gemeinde Sinnatal muss gestärkt werden. Deshalb setzt sich die CDU mit dem Spitzenkandidaten Winfried Ottmann intensiv für den ländlichen Raum ein.“



Für eine langjährige wohnortnahe Krankenhausversorgung und eine optimale Bildungsarbeit für alle Generationen stehen (von links) Günter Frenz, der heutige Kreisbeigeordnete Winfried Ottmann, Michael Reul und Hubert Müller.
Foto: CDU

Zwei neue Mitglieder und jede Menge Ideen

REGION (BWB). Was man in 90 Minuten alles schaffen kann, hat die jüngste Sitzung der Wirtschaftsinitiative Mittelstand Main-Kinzig (WI) gezeigt.

Gleich fünf Themen wurden zwischen 18.30 Uhr und 20 Uhr beackert, allen voran wurden die beiden kommenden Veranstaltungen geplant. Zwei neue Mitglieder wurden außerdem begrüßt.

Die erste Gesprächsrunde „Politik braucht Wirtschaft – Unternehmer können es besser“ steht an: Ende März wird Vorstands-

mitglied Michael Graf einige politische Vertreter sowie Unternehmer aus dem Mittelstand an einen Tisch holen. Das Ziel: eine bessere Zusammenarbeit. Für die Gesprächsrunde kooperiert die Wirtschaftsinitiative mit dem Bundesverband mittelständische Wirtschaft (BVMW). Zirkula 15 Teilnehmer sollen dabei sein.

Zweite Veranstaltung ist der Automotive-Circle, der im April in Kooperation zwischen BVMW, Wirtschaftsförderung MKK und Wirtschaftsinitiative Mittelstand Main-Kinzig stattfinden wird.

- Anzeige -

Hinweis: Die Redaktion ist für den Inhalt dieser Anzeige nicht verantwortlich.

1,2 Millionen Euro vom Bund für den Umbau der Spessart Therme

Viel getan, viel zu tun. Gemeinsam mehr erreichen

CDU Bad Soden-Salmünster freut sich über gute Nachricht aus Berlin Die Planungen für den Umbau und die Modernisierung der Spessart Therme in Bad Soden laufen auf Hochtouren. Jetzt steht fest, dass auch der Bund die umfangreichen Sanierungs- und Umbauarbeiten finanziell unterstützt.

Wie Johannes Wiegemann, Vorsitzender der CDU Bad Soden-Salmünster, berichtet, ist aus Berlin die großartige Nachricht eingetroffen, dass die



CDU
Bad Soden-Salmünster

Stadt 1,2 Millionen Euro aus dem Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ erhält. Das hat der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages am Mittwoch beschlossen. Mit dem Nachtrag zum Haushalt 2020 stellt der Bund deutschlandweit weitere 600 Millionen Euro dafür zur Verfügung.

Das Interesse an den Fördermitteln sei groß, das Bundesprogramm mehrfach überzeichnet gewesen. Umso erfreulicher sei es, dass die Stadt Bad Soden-Salmünster nun einen positiven Bescheid aus Berlin erhalten habe, so Wiegemann weiter. Sein Dank gilt dem Bundestagsabgeordneten Dr. Peter Tauber, der sich in den vergangenen Wochen zusammen mit seiner Kollegin Patricia Lips (CDU) für das Projekt eingesetzt hatte. „Der Sanierungs- und Modernisierungsbedarf an der Spessart Therme ist groß. Es war immer klar, dass die Stadt dieses Projekt alleine nicht stemmen kann. Der bewilligte Förderbescheid ist insofern ein wichtiger Meilenstein. Die CDU wird den Umbau der Spessart-Therme weiterhin in den städtischen Gremien und in enger Abstimmung mit Bürgermeister Brasch und dem Kurbetrieb konstruktiv begleiten und vorantreiben“, betont Wiegemann.

„Einmal mehr hat sich gezeigt, wie bedeutend und entscheidend eine gute Vernetzung über alle politischen Ebenen hinweg ist. Politik ist dann erfolgreich, wenn die Verantwortlichen nicht nur die Verhältnisse vor Ort kennen, sondern auch von Bund über Land bis in die Kommune hinein vertrauensvoll zusammenzuarbeiten“, erklärt Jürgen Franz, stellvertretender Parteivorsitzender. Und weiter: „Es wäre ein Glücksfall für unsere Stadt und die Region, wenn mit Johannes Wiegemann im September ein Kommunalpolitiker, der bestens vernetzt ist und weiß, wie man die Probleme in den Kommunen anpackt, in den Deutschen Bundestag gewählt werden würde.“

„Als Kurstadt-CDU werden wir uns auch künftig mit aller Kraft für die optimale Realisierung des Vorhabens einsetzen und dabei im Sinne der Bürgerinnen und Bürger der Stadt Bad Soden-Salmünster gerne unser politisches Netzwerk in die Waagschale werfen“, so Wiegemann, der sich bei der Bundestagswahl im Herbst um die Nachfolge Taubers, der nicht mehr kandidiert, als Bundestagsabgeordneter im Wahlkreis 175 bewirbt.

Große Mengen, keine Berührungen

„Goliath“-Erfinder haben Gerät zur Händedesinfektion geschaffen

SINNTAL/BAD SODEN-SALMÜNSTER (BWB). Es gibt Neues aus dem Hause der beiden Sinntaler „Goliath“-Erfinder Udo Gärtner und Robin Krack: Gemeinsam mit dem kanadischen Unternehmen Novo haben sie ein Gerät entwickelt, das die Desinfektion von Händen revolutioniert.

20 Liter Händedesinfektionsmittel können in dem Konstrukt untergebracht werden. Weitere Vorteile: Durch eine elektrische Pumpe, mit einer Auslösung im Hahn integriert, muss der Automat noch nicht einmal berührt werden, um die Hände zu reinigen. Das Gerät ist freistehend und mit Rädern beweglich und kann so auch beispielsweise hervorragend von Rollstuhlfahrern genutzt werden.

„Via Videokonferenz haben wir gemeinsam mit den Ingenieuren

von Novo das Gerät entwickelt“, berichtet Udo Gärtner, der viele Jahre in Kanada gelebt und gearbeitet hat. In Nordamerika haben bereits viele Handelsketten die Automaten erworben. „Ikea Kanada und John Deere beispielsweise sind sofort begeistert gewesen und haben umgehend eine ganze Menge unserer Geräte bestellt“, sagt Gärtner.

Eigens für die Produktion wurde die Firma Novo Mediplus gegründet. Hier in Deutschland liefert die Steinauer Firma Burnus Hycam das entsprechende Desinfektionsmittel für das neue Gerät. Generalimporteur für Europa ist die Firma Melzig in Sannerz. „Der große Vorteil ist, dass wir in dem Gerät große Mengen Desinfektionsmittel unterbringen können. Es müssen nicht ständig kleine Flaschen ausgewechselt werden. Besonders auch nicht an den Orten, in denen es viele Leute zu ver-

sorgen gilt“, sagt Robin Krack. Zwei unterschiedlich große Varianten wurden geschaffen: Eine herkömmliche und eine kleinere, die in Schulen und Kindergärten installiert werden kann.

Ein Gerät haben Gärtner und Krack kürzlich der Rehabilitationsklinik St. Marien in Bad Soden-Salmünster gespendet. Klinikleiterin Claudia Kugler und ärztlicher Leiter Dr. Jürgen Wagner sind von dem Spender angetan. „Endlich ist mal jemand auf die Idee gekommen, die Gebinde größer zu machen“, sagt Kugler, die sich sehr über die Erleichterung freut.

St. Marien ist eine von drei Rehakliniken in Hessen, die auch geriatrische Rehabilitationsformen anbietet. „Das neue Produkt passt hervorragend in unser umfangreiches Hygienekonzept“, sagt Kugler, die umgehend fünf weitere Automaten bestellt hat. Und

Dr. Wagner spart auch nicht Lob: „Das ist eine sinnvolle Sache. Besonders deshalb, weil man sich ohne Berührung die Hände desinfizieren kann.“

Udo Gärtner und Robin Krack haben sich bundesweit bekannt gemacht, weil sie das Energiespeichersystem „Goliath“ erschaffen haben. Es basiert auf dem Prinzip eines Pumpspeichers, ist aber nicht auf topografische Gegebenheiten angewiesen. Der gespeicherte Strom kann auf diese Art wieder in der höchstwertigen Energieform bereitgestellt werden.

Was gibt es Neues bei „Goliath“? „Wir haben in Estland eine Vereinbarung für den Bau eines Prototypen in Verbindung mit Windkraftanlagen unterzeichnet“, berichtet Udo Gärtner: „Auch in Deutschland wird es konkreter. Es ist aber zu früh, Details zu nennen.“



Udo Gärtner und Robin Krack spendeten eines der ersten Hygienegeräte an das Rehaszentrum St. Marien. Darüber freuen sich Dr. Jürgen Wagner und Klinikleiterin Claudia Kugler (von links). Foto: Bensing & Reith

Dank für die starke Unterstützung der Bergwinkel-Kommunen

Glasfaseranbindung bis an die Gebäude der Unternehmen

MAIN-KINZIG-KREIS (BWB). „Der Main-Kinzig-Kreis hat unter der Verantwortung des Kreisbeigeordneten Winfried Ottmann sehr viel für hervorragende Internetverbindungen im Bergwinkel getan. Dafür möchten wir ihm danken und ihn gleichzeitig bitten, die ländliche Region des Bergwinkels auch weiterhin als wichtige Internetausbauregion zu betrachten.“

Dies erklärten die CDU-Vorsitzenden Heiko Kirchner (Schlüchtern), Günter Frenz (Sinntal), Arnold Lifka (Steinau) und Johannes Wiegelmann (Bad Soden-Salmünster) in einer Pressemeldung. Die vier CDU-Kommunalpolitiker erinnerten daran, dass der Main-Kinzig-Kreis seit 2013 nicht nur für eine flächendeckende Breitbandinternetverfügbarkeit von bis zu 50 Mbit/s gesorgt habe, sondern unter der Ägide des Kreisbeigeordneten Ottmann mit Hilfe von

Fördermitteln des Bundes und des Landes Hessen in Höhe von 13,2 Millionen Euro Unternehmen in den Gewerbegebieten im Main-Kinzig-Kreis kostenlos mit Glasfaser bis in das Gebäude direkt an das bestehende Breitbandnetz angebunden werden konnten.

„Dies ist für unsere ländliche Region deshalb besonders wichtig, weil dadurch die hier ansässigen Unternehmen symmetrische Bandbreiten bis in den Gigabitbereich erhalten haben“, betonte Heiko Kirchner, der darauf verwies, dass gerade auch in der östlichen Region zahlreiche Firmen angesiedelt sind, die diese Bandbreiten bis in den Gigabitbereich auch benötigen, weil sie hohe Datenmengen transportieren müssen. Der Sinntaler CDU-Vorsitzende Günter Frenz nannte hier beispielweise, wie die Firma Tabbert, die Firma WOCO und die Firma Jöckel, die welt- beziehungsweise europaweit geschäftliche Kontakte unterhalten und deshalb

wie die meisten anderen Unternehmen auch auf diese wichtigen und schnellen Verbindungsmöglichkeiten angewiesen sind. Hinzu komme, dass sich Firmen heute in der Regel nur an einem Ort ansiedeln, wo sie eine hervorragende Internetanbindung vorfinden, was nunmehr im Bergwinkel der Fall sei und für den Bergwinkel einen absoluten Standortvorteil darstelle.

Der Steinauer CDU-Vorsitzende Arnold Lifka wies zudem darauf hin, dass auch die Schulen, die Altseniorzentren und vor allem auch das Schlüchtern Krankenhaus nunmehr über schnelles Internet verfügten, was mit Blick auf Corona als wesentliches Merkmal in der Bewältigung des Alltags, allen voran des Schulalltags sei. Home-Office und Homeschooling und regelmäßige Videokonferenzen erforderten einen hohen Datendurchsatz, wobei die einstmals anvisierten 50 Mbit bei vielen Nutzern heute aktuell nicht mehr ausreichen. Da auch das Pilotprojekt „optisches W-Lan des Fraunhofer Heinrich-Hertz-Instituts, das die alternative Datenübertragung durch modulierte Licht ermöglicht, und das LoRa-Wan (LongRangeWideAreaNetwork), das die Möglichkeit der Nutzung der Datenübermittlung auch an Orten in weit entfernten Gebieten möglich mache, mit dem Bergwinkel in Verbindung gebracht werde, sei der Bergwinkel in jeder Beziehung internetfähig. „Wir freuen uns, dass für diese Maßnahmen für das schnelle Internet der Main-Kinzig-Kreis im Bergwinkel bisher rund 16,6 Millionen Euro investiert hat“, so die vier CDU-Kommunalpolitiker.

Kirchner, Frenz, Lifka und Wiegelmann richteten an ihren Parteifreund und Verantwortlichen an der Kreisspitze die Bitte, nunmehr auch mit Tatkraft, Intensität und vor allem Schnelligkeit die Glasfaserdirektanbindungen an die Häuser voranzutreiben. Hierfür hat das Land Hessen im Rahmen der Förderung des ländlichen Raumes 1,2 Milliarden Euro zur Verfügung gestellt, wovon 17 Millionen in den Bergwinkel fließen sollen. „Es ist notwendig, dass die Übertragung einer E-Mail, eines Bildes oder einer Skizze an jedem Ort im Bergwinkel in Sekundenbruchteilen erfolgt“, so der Bad Soden-Salmünsterer CDU-Vorsitzende Wiegelmann, „damit die Lebensqualität in jeder Ecke des Bergwinkels erhalten oder, wo notwendig, weiter erhöht wird. Denn: Schnelles Internet ist heute ein Teil der Daseinsvorsorge.“



Sehr gute Leistungen im Mathematik-Wettbewerb

Schluchtern (BWB). Bei einer kleinen Siegerehrung an der Stadtschule Schluchtern gratulierten Schulleiter Andreas Leibold sowie die Vorsitzende des Fördervereins Petra Leva den Schulsiegern des diesjährigen Mathematikwettbewerbs. Dieser wurde bereits im Dezember des vergangenen Jahres in der gesamten Jahrgangsstufe 8 geschrieben. Jetzt zur 2. Runde war es möglich, den Schülerinnen und Schülern persönlich zu gratulieren, da diese derzeit im Distanzunterricht beschult werden. Sowohl in der Real- als auch in der Hauptschule erbrachten die Schülerinnen und Schüler der Stadtschule sehr gute Leistungen. Die besten Ergebnisse in der Realschule erzielten Juan Miquel Jahn, Salmoe Seifert, Paul Spuling und Henrik Thomas Gärtner. Platz 1 der Hauptschule teilen sich Dominik Schmidt und Zoran Atanasov. Dieser Tage durften die Schulsieger in die Schule kommen, um vor Ort die zweite Runde des Wettbewerbs (Kreisstufe) zu bestreiten. Die Stadtschule drückt die Daumen und hofft erneut auf gute Ergebnisse. Unser Bild zeigt (von links) Schulleiter Andreas Leibold, die Koordinatorin des Mathematik-Wettbewerbs Christine Franz, Dominik Schmidt, Zoran Atanasov, Juan Miquel Jahn, Salmoe Seifert, Paul Spuling, Henrik Thomas Gärtner sowie die Vorsitzende des Fördervereins Petra Leva.

Dorfentwicklung voranbringen

Ortsbeirat und Dorfverein starten „Marktplatz für Ideen“

STERBFRIEZ (FGW). Die Dorfentwicklung in Sinntals Kernort Sterbfritz voranbringen will der neue Dorfverein „Starwetz lebt“. Zusammen mit dem Ortsbeirat hat der Dorfverein einen „Marktplatz für Ideen zur Dorfentwicklung“ ins Leben gerufen.

„Wir haben uns bereit erklärt, für dieses Dorf und die Gemeinschaft einzutreten“ – so umschreibt Vorsitzender Willi Merx die Arbeit des im vergangenen Jahr gegründeten Dorfvereins „Starwetz lebt“. Der satzungsgemäße Zweck des neuen Vereins ist die Förderung von Kunst und Kultur. Der Verein hat sich nicht nur die Bewahrung der dörflichen Tradition, die Erforschung und Pflege der Heimatgeschichte und die Förderung der Dorfgemeinschaft auf die Fahnen geschrieben, sondern auch die künftige Dorfentwicklung.

Der Dorfverein will sich für die Erhaltung und Entwicklung des dörflichen Lebens im rund 2000 Einwohner zählenden Sterbfritz einsetzen. Die Lebensqualität und die Attraktivität sollen für alle Generationen und Bevölkerungsgruppen erhalten und gesteigert werden. Darauf verweist Willi Merx, Vorsitzender des Dorfvereins und zugleich Sterbfritzer Ortsvorsteher. Er fügt hinzu: „Diese und weitere Zukunftsaufgaben sollen in Zusammenarbeit mit dem Ortsbeirat gezielt angegangen werden. Hierfür benö-

gen wir die Mithilfe der Sterbfritzer Bevölkerung“. Dorfverein und Ortsbeirat richten einen gemeinsamen Appell an die Sterbfritzer Bevölkerung, sich an der Dorfentwicklung zu beteiligen. „Um eine Strategie für die zukünftige Entwicklung aufstellen zu können, brauchen wir



Blick auf einen Teil des Sinntaler Kernortes Sterbfritz, wo Ortsbeirat und Dorfverein die Dorfentwicklung voranbringen wollen. Foto: Fritz Christ

eine Bestandsaufnahme des Zustandes unseres Heimatortes sowie Vorschläge und Ideen für Veränderungen“, heißt es. Es wurde ein sogenannter „Marktplatz für Ideen zur Dorfentwicklung“ eingerichtet. Zu diesem Zweck wurde ein Online-Formular entwickelt, das unter „sterbfritz-online.de/dorfentwicklung“ eingesehen und bearbeitet werden kann. Der Fragebogen beginnt mit

Angaben zum Wohnort und zu persönlichen Lebensumständen, die benötigt werden, um Angaben einzuordnen und zu bewerten. Zudem können Ideen und Vorschläge eingebracht werden, die für die zukünftige Entwicklung des Ortes von Bedeutung sind. Unter anderem für die bauliche und räumliche Gestaltung von Plätzen und Bereichen des Dorfes und seiner Umgebung, für Möglichkeiten zur Verbesserung von Wohn- und Lebensverhältnissen sowie zum Thema Versorgung und Mobilität. Im Kern gehe es darum, zu erfassen, was in Sterbfritz positiv ist, wo Stärken und Potenziale liegen beziehungsweise was negativ ist, wo es Schwächen und Probleme gibt. „Aus diesen und bereits vorhandenen Vorschlägen, beispielsweise die Neugestaltung des Umfeldes von Mehrzweckhalle und Rathaus, soll ein Priorisierung und Rangfolge für kurz-, mittel- und langfristige Aufgaben und Umsetzungen erarbeitet werden“, erläutert Willi Merx und fügt hinzu: „Alle Vorschläge sollen der Weiterentwicklung von Sterbfritz dienen.“

Sowohl dem Ortsbeirat als auch dem Förderverein sei es wichtig, einen Austausch im und für den Ort auf den Weg zu bringen und eine Beteiligung an möglichen Förderprogrammen zu erarbeiten. Die Förderung des Gemeinwesens und der Zusammenhalt der Bevölkerung sind Willi Merx ein wichtiges Anliegen.

MKK
Main-Kinzig-Kreis
Eigenbetrieb Abfallwirtschaft

Öffentliche Bekanntmachung des Main-Kinzig-Kreises Eigenbetrieb Abfallwirtschaft

Das Abfallwirtschaftszentrum in Gelnhäuser - Hailer (Wertstoffsammelzentrum, Kleinmengenannahme) und die Deponie Schlüchtern-Hohenzell bleiben am Oster-samstag, den 03. April 2021 geschlossen.

Wir weisen darauf hin, dass für das Jahr 2022 eine ähnliche Regelung getroffen wird.

**Eigenbetrieb Abfallwirtschaft
Simon U. Goerge
Betriebsleiter**

MAIN-KINZIG-KREIS

– Amtliche Bekanntmachung –

Neubestellung des Kreisjagdberaters des Main-Kinzig-Kreises sowie dessen Stellvertreter

Hiermit wird bekanntgegeben, dass der Kreisausschuss des Main-Kinzig-Kreises gemäß § 40 Abs. 1 des Hessischen Jagdgesetzes (HJagdG) in der Fassung vom 05.06.2001 (GVBl. I S. 271), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27.06.2013 (GVBl. I S. 472) nachfolgende Personen bis zum 31.05.2024 zur Beratung der Unteren Jagdbehörde bestellt hat:

Kreisjagdberater des Main-Kinzig-Kreises
Herr Matthias Becker

Stellvertretende Kreisjagdberater des Main-Kinzig-Kreises
Herr Hans-Peter Fuß
Herr Matthias Schilling
Herr Klaus Weyland

Gelnhausen, den 05.03.2021

Main-Kinzig-Kreis
– Untere Jagdbehörde –
Im Auftrag
(Rützel)

Stellenangebote

euronics Beisler **WIR SUCHEN DICH!** **JETZT bewerben!**

Wir suchen zum 1. August 2021 motivierte junge Menschen zur Ausbildung im abwechslungsreichen Einzelhandel mit Unterhaltungselektronik!

STARTE DEINE KARRIERE BEI UNS ALS AZUBI 2021: KAUFMANN/-FRAU (m/w/d) IM EINZELHANDEL

in Schlüchtern & Salmünster

BEISLER ist eine starke Marke. Sie steht für Qualität, Innovationskraft und Ideen, die begeistern. Das Familienunternehmen, 1926 in Bad Soden Salmünster durch Elektromeister Ernst Beisler gegründet, wird heute in der dritten Generation von Dipl. Ing. Wolfgang Buck geführt.

Handwerkliches Können, hohes Engagement und ein innovativer Geist zeichnen unser BEISLER Team aus. Mit Lösungen, die unsere Kunden nach vorne bringen.

Mit tollen Kollegen! Willkommen in der Familie. Willkommen bei BEISLER.

Tauche ein in die neuesten Technikrends, begeistere Menschen für neue Anwendungen und Technologien.

Du interessierst Dich für Handys, Internet, PC, Gaming oder die neuesten TV-Trends, nichtlineares Fernsehen, die modernsten Haushaltsgeräte oder elektrische Küchenhelfer?

Dann bist Du hier genau richtig! Langeweile raus - Karrierebooster rein!

ERGREIFE DEINE CHANCE UND ARBEITE ALS TEIL UNSERES FÜR QUALITÄT UND INNOVATION STEHENDES FAMILIEN-UNTERNEHMEN! HABEN WIR DEIN INTERESSE GEWECKT?

Dann sende uns bitte Deine Bewerbungsunterlagen (per Mail oder postalisch) mit Lebenslauf und Lichtbild an: info@beisler.de

WIR FREUEN UNS AUF DICH!

Ernst Beisler e.K. | Frankfurter Straße 9+20 63628 Bad Soden/Salmünster **WERDE TEIL UNSERES TEAMS!**

Zahnmedizinische Fachangestellte (m/w/d)

mit Rezeptionserfahrung in Schlüchtern gesucht. Geregelt Arbeitszeiten und ein professionelles Team erwarten Sie.

Praxis Dr. Meiritz | Bewerbung unter Tel. 0 66 61 / 7 21 58

Zur Spargel- und Erdbeersaison suchen wir für unsere Verkaufsstände und Selbstpflückfelder noch freundliches

Verkaufspersonal

Bewerbungen möglichst per E-Mail an: jobs@bauer-wuerfl.de oder Mo-Fr 10-12 Uhr Tel.: 06051 927118

Bauer Würfl www.bauer-wuerfl.de

Zahnarztpraxis Dr. König in Schlüchtern sucht ZMF/ZFA

ab sofort für die Stuhlassistenz und Prophylaxe in Teilzeit.

Auf Sie warten ein nettes Team und interessante Aufgabengebiete.

Ich freue mich auf Ihre Bewerbung an:

Praxis Dr. Ingbert König
Breitenbacher Str. 1-3 • 36381 Schlüchtern
Telefon: 06661/918195 • E-Mail: info@dr-koenig.de

euronics Beisler **WIR SUCHEN DICH!** **JETZT bewerben!**

FACHVERKÄUFER HAUSGERÄTE (m/w/d) in Schlüchtern & Salmünster

BEISLER ist eine starke Marke. Sie steht für Qualität, Innovationskraft und Ideen, die begeistern. Das Familienunternehmen, 1926 in Bad Soden Salmünster durch Elektromeister Ernst Beisler gegründet, wird heute in der dritten Generation von Dipl. Ing. Wolfgang Buck geführt.

Handwerkliches Können, hohes Engagement und ein innovativer Geist zeichnen unser BEISLER Team aus. Mit Lösungen, die unsere Kunden nach vorne bringen.

Mit tollen Kollegen! Willkommen in der Familie. Willkommen bei BEISLER.

DEINE AUFGABEN:

- Kunden- und serviceorientierter Verkauf und Beratung
- Abschlussicherheit im Verkauf und Beratung von Zusatzdienstleistungen
- Neukundengewinnung durch serviceorientierte Freundlichkeit und Beratungskompetenz

DEINE VORTEILE UND LEISTUNGEN ALS TEIL DER BEISLER FAMILIE:

- Eine anspruchsvolle interessante Tätigkeit mit einem sehr vielfältigen Aufgabenfeld
- Gutes familiäres Betriebsklima
- Unbefristeter Arbeitsvertrag in Vollzeit mit übertariflichem Gehalt
- Hochwertige Werkzeuge und Arbeitsmittel
- Persönlicher Ansprechpartner
- Vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

ERGREIFE DEINE CHANCE UND ARBEITE ALS TEIL UNSERES FÜR QUALITÄT UND INNOVATION STEHENDES FAMILIEN-UNTERNEHMEN! HABEN WIR DEIN INTERESSE GEWECKT?

Dann sende uns bitte Deine Bewerbungsunterlagen (per Mail oder postalisch) mit Lebenslauf und Lichtbild an: info@beisler.de

WIR FREUEN UNS AUF DICH!

Ernst Beisler e.K. | Frankfurter Straße 9+20 63628 Bad Soden/Salmünster **WERDE TEIL UNSERES TEAMS!**

W Bauer Würfl **Saisonjobs** April bis Juli Tel.: 06051-927118

Wir suchen Küchenhilfe (m/w/d) auf 450,- Euro-Basis (Großküchenerfahrung erwünscht) Seniorenhilfe Steinau e.V. Tel. (06663) 96 06-113

euronics Beisler **WIR SUCHEN DICH!** **JETZT bewerben!**

INFORMATIONSELEKTRONIKER (m/w/d) in Schlüchtern & Salmünster

BEISLER ist eine starke Marke. Sie steht für Qualität, Innovationskraft und Ideen, die begeistern. Das Familienunternehmen, 1926 in Bad Soden Salmünster durch Elektromeister Ernst Beisler gegründet, wird heute in der dritten Generation von Dipl. Ing. Wolfgang Buck geführt.

Handwerkliches Können, hohes Engagement und ein innovativer Geist zeichnen unser BEISLER Team aus. Mit Lösungen, die unsere Kunden nach vorne bringen.

Mit tollen Kollegen! Willkommen in der Familie. Willkommen bei BEISLER.

DEINE AUFGABEN:

- Konzeption von Informations- und Kommunikationssystemen sowie deren Umsetzung, Instandhaltungen und Reparaturen
- Kunden- und serviceorientierte Beratung

DEINE VORTEILE UND LEISTUNGEN ALS TEIL DER BEISLER FAMILIE:

- Eine anspruchsvolle interessante Tätigkeit mit einem sehr vielfältigen Aufgabenfeld
- Gutes familiäres Betriebsklima
- Unbefristeter Arbeitsvertrag in Vollzeit mit übertariflichem Gehalt
- Hochwertige Werkzeuge und Arbeitsmittel
- Persönlicher Ansprechpartner
- Vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

ERGREIFE DEINE CHANCE UND ARBEITE ALS TEIL UNSERES FÜR QUALITÄT UND INNOVATION STEHENDES FAMILIEN-UNTERNEHMEN! HABEN WIR DEIN INTERESSE GEWECKT?

Dann sende uns bitte Deine Bewerbungsunterlagen (per Mail oder postalisch) mit Lebenslauf und Lichtbild an: info@beisler.de

WIR FREUEN UNS AUF DICH!

Ernst Beisler e.K. | Frankfurter Straße 9+20 63628 Bad Soden/Salmünster **WERDE TEIL UNSERES TEAMS!**

Er sucht Sie

Jung gebliebener Bayerischer Lausbub, 63 Jahre, sucht nette Sie, für gemeinsame Unternehmungen und mehr, meine Hobbys sind Country-Musik, Wilder Westen u.v.m.,

Telefon 0151-70192693

Sie sucht ihn

Karin, 63 J., verwitwet, mit schöner frau. Figur u. großem Herz. Bin eine Frau der man vertrauen kann, fahre sicher Auto, kann wunderbar kochen u. sorge für einen sauberen Haushalt. Möchte der erdrückenden Einsamkeit ein Ende bereiten u. suche üb. PV einen einsamen Witwer bis max. 75 J. **Tel. 0176-45986085**

Elfriede, 69 J., verwitwet, gepflegt, mit schöner Figur und etwas mehr Oberweite. Mag Musik, die gemütliche Häuslichkeit, Garten und die Natur, bin lebensfroh aber sehr einsam. Sind Sie ein lieber Mann, der auch nicht mehr allein sein will? Dann fassen Sie sich ein Herz und rufen Sie über PV an, gerne schon heute. **Tel. 0176-43632696**

An- und Verkäufe

Wohnwand mit Tisch (Buche), 3 versch. Kombiservice und 2 versch. Gläser-Sets, preisgünstig abzugeben, SLÜ-Breitenbacher, **Tel. 0160-3532984**

Hallo an alle, ich kaufe ihre Pelze alt wie neu, Damen- u. Herrenbekleidung, Accessoires, Schmuck, Münzen und Bernstein. Wir freuen uns über jeden Anruf. R. Lebas, ☎ 06053-7069941 o. 0157-5790041

Verschiedenes

Achtung: Biete preisgünstige Entrümpelungen zu Festpreisen an. Ohne versteckte Kosten! Mit Wertanrechnung. Keller, Dachböden oder Messie - schnell u. sauber. Kostenl. Festpreisangebot. Fa. Klemens, ☎ 0152-08264256

Entrümpelung + Haushaltsauflösungen
Vom Keller bis zum Dachboden - Besenrein. Kostenlose Beratung. Hochwertiges wird angerechnet. **Preiswert - Schnell - Zuverlässig!** Auch kurzfristig machbar. **SLÜ: 0162-8459687**

BEILAGENHINWEIS **Der Bergwinkel Wochen-Bote**

Unsere heutige Ausgabe sind Prospekte folgender Firmen beigelegt: Bürger- und Gästezeitung BSS • Buhl XXXLutz Fulda Mōmax Fulda • Eichhorn Baustoffe • FDP Schlüchtern Bürgerbewegung Bergwinkel • MCom Maienschein SPD Sinntal • Rotcäppchen Grillhähnchen

KAROSSERIE MÜLLER CLASSICS

Karosserie- und Lackierfachbetrieb
Porsche – Oldtimer – Sportwagen
Umbau – Restauration – Neuaufbau

Karl-Winnacker-Str. 16 • 36396 Steinau a. d. Str.
Tel.: (06663) 918918 • Fax: (06663) 918919
karosseriemueller@t-online.de • www.karosserie-mueller.de

KFZ-Kaufgesuche Häuser

Liebe Leser, kaufe PKWs zu fairen Preisen. Bitte alles anbieten, Unfall, auch ohne TÜV, hohe km. ☎ 06053/7068811 oder ☎0152/54658507

Kaufe Pkw's und Busse aller Marken, Bj. 2004-2016, hohe KM, Unfall oder ohne TÜV, alles anbieten, zahle bar und komme sofort, Tel. 0152-08264256

Wohnmobile

Wir suchen ein Wohnmobil o. evt. einen Wohnwagen, ausschließlich von Privat. Bitte alles anbieten, Tel. 06053-6590798

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944 - 36160

WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm Fa.
www.wm-aw.de

Zweirad/Trike

YAMAHA
Zweirad
Leissler www.leissler.de

Spessartstr. 77 • Tel. (06050) 7045
63599 Bleibergmünd - Kassel
MOTORRÄDER, ATV & ROLLER

SLÜ-Innenstadt: Schöne 4-Zi.-Whg. 100 m², 1. OG, EBK, Bad, GÄ-WC, gr. Freisitz, Keller, Stellpl. ab 1.7.21, Tel. 0151-55532435

SLÜ-Innenstadt, Lins-Haus: 3 Zi., Kü/Bad, Gäste-WC, Blk., Abstellr., Keller, Aufzug, Carport, 2. OG, 105,20m², Gaszentralheiz., Energiebed. 49 kWh(m²a), KM 795,- €, Carportstellplatz 40,- € + NK + Kt., Tel. 0151-50240173, Mo., Mi. u. Do., 8.00 - 12.00 Uhr

Zu verschenken

Sie können unter der Rubrik „Zu verschenken“ Ihre Angebote kostenlos aufgeben. Bitte übermitteln Sie uns den Anzeigentext **nur** unter Fax (06661) 153 98 87 00 oder per E-Mail Anzeigen@Wochen-Bote.de. Geben Sie Ihre komplette Adresse für unsere Unterlagen mit an.

Zu verschenken! Ca. 5 m³ Lehmerte kostenlos an Selbstabholer in Bad Soden abzugeben, Tel. 0162-8033172

Mietgesuche

Garage oder Stellplatz für Oldtimer in Schlüchtern oder Umgebung gesucht, Tel. 0151-20914522

Grundstücks-pflege

MÖLLMANN
Haus- & Grundstücksservice

Steinweg 3 • 36381 Schlüchtern
Telefon: 0176 66559205
info-moellmann@gmx.de
www.haus-und-grundstuecksservice-moellmann.de

Familie Winter sucht ein Haus mit Garten!

Wir suchen Immobilien für unsere vorgemerkten Kunden

Ihre Vorteile:

- **Kostenlose** Begutachtung und **Bewertung** durch geprüften und zugelassenen Immobiliengutachter
- Schnelle Vermarktung durch **geschulte Mitarbeiter**
- Professionelles Marketingkonzept mit **deutschlandweitem Verkaufserfolg**
- Prüfung und **Beschaffung** der erforderlichen Objektunterlagen
- **Umfassende Betreuung** bis zum Notarvertrag

Immobilienwelt Kress GbR
Im Grundrasen 3 | 36391 Sinntal
anfrage@immobilienwelt-kress.de

Immobilienwelt KRESS

Telefon **06664 . 25 85 13** | www.immobilienwelt-kress.de



shs SENIORENHILFE e.V.
Steinau an der Straße

MENÜSERVICE
Essen auf Rädern

SPEISEPLAN
Woche 15.03. - 21.03.2021

Montag	15.03.2021	Tagessuppe Eisbein, Steckrübengemüse, Kartoffelpüree Kokos-Mandelpudding
Dienstag	16.03.2021	Tagessuppe Gyrosplanne, Tzatziki, Reis, Krautsalat Orangenquark
Mittwoch	17.03.2021	Tagessuppe Griesbrei mit Zimtucker Kirschen
Donnerstag	18.03.2021	Tagessuppe Rahmschnitzel mit Champignons, Kroketten, Friseesalat Karamellpudding
Freitag	19.03.2021	Tagessuppe Kieler Heringstopf, Salzkartoffel Eisbecher
Samstag	20.03.2021	Chili con Carne, Brötchen Obst
Sonntag	21.03.2021	Tagessuppe Rindergulasch, Spiralnudel, Gurkensalat Fruchtjoghurt

Eine Um- bzw. Abbestellung können Sie täglich für den Folgetag bis 10 Uhr unter der Rufnummer 06663 - 9606-113 vornehmen.
Am Monatsende erhalten Sie für unsere erbrachten Leistungen eine entsprechende Rechnung, die im Lastschriftverfahren abgebucht wird.
Seniorenhilfe Steinau e.V. | Altenwohn- und Dienstleistungszentrum
Am Viehhof 3 | 36396 Steinau an der Straße | Tel. 06663/9606-0 | Fax - 140
info@seniorenhilfe-steinau.de | www.seniorenhilfe-steinau.de



Die Linde bleibt erhalten

Schlüchtern (BWB). „Die Linde lebt“, freut sich Günther Koch, Vorsitzender der Grünen Schlüchtern. Auf die Initiative der Grünen hin und vor allen Dingen durch die Initiative des Grünen-Kandidaten Dipl.-Ing. Architekt Ulrich Krampitz-Mangold sei die geplante Umgestaltung des Schlosschengartens überprüft worden und nun lägen die endgültigen Ergebnisse vor, schreiben die Grünen in einer Pressemitteilung. „Es wurde dem Magistrat ein Feuerwehrgutachten vorgelegt“, erklärt Gerd Neumann, Fraktionsvorsitzender der Grünen, „das die Brandschutz- und Sicherheitsmaßnahmen auch ohne Beeinträchtigung der Linde möglich macht. Ein Aufstellversuch der Feuerwehr am 1. März zum „Anleiten“ an der südlichen Giebelseite des Schlosschens unter der Aufsicht von Herrn Krieg vom Gefahrenabwehrzentrum des Kreises machte deutlich, dass keine der ursprünglich geplanten Umbauten notwendig werden!“ „Lediglich eine geringfügige Erweiterung der Pflasterfläche um ein bis zwei Meter sowie die Kürzung eines Astes der Linde sind nunmehr gefordert“, ergänzt Günther Koch. Er schreibt abschließend: „Es ist einfach ein tolles Gefühl zu wissen, dass uns die Linde jetzt wirklich erhalten bleibt.“

FÜR DIE REGION IN DEN KREISTAG



**GEMEINSAM
EHRlich
GESTALTEN**

ALEXANDER HAPP
www.freiwähler-mkk.de

FW
FREIE WÄHLER
Main-Kinzig-Kreis

Steuern & Kurzarbeit?

Sie waren 2020 in Kurzarbeit? Werden Sie Mitglied für nur **39€***

* Gilt für das erste Jahr der Mitgliedschaft, Aktion bis 31.12.2021

Achim Noll
Beratungsstellenleiter
Gartenstraße 18, 36396 Steinau
☎ 06663 911476
Achim.Noll@vlh.de

vlh
Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

www.vlh.de Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Kreishilfen für Kultur- und Sportvereine

Fördertopf über 950 000 Euro

MAIN-KINZIG-KREIS (BWB). Der Main-Kinzig-Kreis wird die heimische Vereinswelt mit Blick auf die finanziellen Auswirkungen der Corona-Pandemie unterstützen und will dazu die bisherige Vereinsförderung im Jahr 2021 deutlich erhöhen.

Kurzfristig wird der Landrat dem Kreisausschuss daher ein eigenes Hilfsprogramm unter dem Motto „Vereinsperspektive“ vorschlagen. Darüber sollen 950 000 Euro an Vereine und Kulturinitiativen verteilt werden können, die in ihrer wirtschaftlichen Existenz bedroht sind, 375 000 Euro an Sportvereine, 375 000 Euro an Kulturvereine und noch einmal 200 000 Euro an spartenunabhängige Vereine.

An Ostern bringt der Hase bunte Nester und der KaffeeBär duftenden Kaffee....

Bei uns ist alles handgemacht!

Unser langzeitgerösteter Premiumkaffee genauso wie die wunderschöne, schmelzende Osterschokolade, die mit ihren zarten Farben den Frühling in Haus und Garten bringt.

So wird Ostern auch in diesem Jahr ein Fest für alle Sinne und ein Genuß für Groß und Klein.

Rösterei KaffeeBär Steinau
Brüder-Grimm-Straße 41
36396 Steinau
Tel. (01 51) 53 99 89 85
roesterei-kaffee-baer.com
www.kaffee-baer.com

Unser Steinauer Rösterei Laden ist zu den regulären Zeiten geöffnet und kann ohne Terminvergabe besucht werden.




WIR HABEN GEÖFFNET

Informationen per Telefon, E-Mail & auf der Homepage

Gesundheitszentrum Schlüchtern

FIT & FUN

Gartenstraße 50b, 36381 Schlüchtern
Tel.: 06661-919133
E-Mail: info@fit-schluechtern.de
www.fit-schluechtern.de